Auflage 62.000

Fürth StadtZEITUNG

DAS OFFIZIELLE AMTSBLATT [60. JAHRGANG] MITTWOCH 7. APRIL 2004 [NR. 7]

Aus dem Inhalt

OB-Kolumne 3
Fürther Sahnehäubchen 4
Wirtschaftsseiten 5/6
Seniorenseite 7
Neues aus den Partnerstädten 9
Umweltseite 15
Sportseite 16

„Du darfst – koscher essen“
Mehr dazu auf Seite 12

Termine

In aller Kürze 10
Veranstaltungen 11
infra 14
Ärzte und Apotheken 17
Familiennachrichten 18
Amtsblatt 19
Grüner Markt
Stellenangebote 22
Impressum 23
Kleinanzeigen 23

Mehr zu dieser Ausstellung auf Seite 13

Die Ikea bleibt mit der Kleeblattstadt eng verbunden

55 Millionen Euro Investitionsvolumen – Erhalt vieler Arbeitsplätze und der Gewerbesteuereinnahmen

Foto: Mittelsdorf

Das blaue Band ist durchschnitten, der Ikea-Neubau eröffnet. Von links: Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung, Geschäftsführer Hannes Weber, Wirtschaftsreferent Horst Müller und Udo Knappstein, Expansionschef von Ikea Deutschland.

Die neue Ikea in Fürth ist eröffnet, der Sturm auf das Sortiment, das besondere Schnäppchen bereit hält, hat begonnen. Über 20 000 Wikinger und verkleidete Fans des Einrichtungshauses haben am Eröffnungstag von dem neuen Gebäudekomplex Besitz ergriffen, nachdem Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung zusammen mit Geschäftsführer Hannes Weber einen Baumstamm durchgesägt und ein blaues Band durchgeschnitten hatte. Das Fürther Stadtoberhaupt bezeichnete das schwedische Möbelhaus als ein „Aushängeschild der Kleeblattstadt“, das über einen großen Stellenwert verfüge und zahlreiche Gäste nach Fürth locke.

Noch zum Amtsantritt des OBs im Mai 2002 drohte die Abwanderung des Unternehmens. Ikea hatte sich jahrelang vergeblich um ein geeignetes Grundstück in Fürth bemüht. Voll des Lobes waren die Verantwortlichen des Einrichtungshauses daher auch für die Arbeit der gesamten Stadtverwaltung und des Oberbürgermeisters, die von Mai 2002 bis März 2004 Grunderwerb, Planung und Bau der neuen Ikea Fürth ermöglicht hatten.

Richtig gefeiert wurde die Neueröffnung mit zahlreichen Angeboten, die die Kunden in Scharen anlockten, einer Party, die von Radio Energy moderiert wurde und einem Festakt am Abend. Zudem überreichten Ikea-Expansionsmanager Udo Knappstein und Hannes Weber einen Scheck in Höhe von 5000 Euro an Gisela König vom Verein „Freunde und Förderer der Kinderklinik Fürth”. Davon sollen Spielgeräte für den Außenbereich des

»» Fortsetzung auf Seite 2 ««

„Fränkisches Volkstheater“ in Fürth feierte Premiere

Weitere Vorstellungen im April und Mai – Bayerischer Rundfunk überträgt Stück aus dem Kufturforum

Mit der Uraufführung des Stückes „Feierabend“ hat das neue „Fränkische Volkstheater“ am 26. März seinen Spielbetrieb im Kulturforum aufgenommen. Das Stadttheater Fürth erweitert damit sein Repertoire und beschreitet neue Wege in der Fürther und mittelfränkischen Kulturszene. Das Premierenstück „Feierabend“ ist der erste Teil der aus insgesamt vier Episoden bestehenden fränkischen Familiensaga „Die Hoffmanns“ von Kabarettist Bernd Regenauer („Metzgerei Boggnsagg“). Das Stadttheater Fürth arbeitet dabei eng mit dem Bayerischen Fernsehen zusammen, das das Premierenstück am 7. und 8. April in der Großen Halle des Kulturforums aufzeichnen wird. Zu sehen ist die Inszenierung am 23. April um 19.45 Uhr im Bayerischen Fernsehen. Für das Premierenstück sind insgesamt 20 Spieltage angesetzt. Pro Jahr kommen zwei Episoden der „Hoffmanns“ zur Aufführung. Teil zwei der Familiensaga folgt dann am 29. Oktober. Wenn in den kommenden zwei Jahren das „Fränkische Volkstheater“ den Zuspruch des Theater- und Fernsehpublikums findet, steht weiteren Folgen nichts im Wege.

Den Mittelpunkt der Regenauerschen Familienwelt stellt Mutter

»» Fortsetzung auf Seite 2 ««

»» Fortsetzung von Seite 1 ««
Die Ikea bleibt mit der Kleeblattstadt eng verbunden

Therapeutischen Spieltreffs angeschafft werden.
Der Ikea-Neubau bietet mit rund 17700 Quadratmetern fast doppelt so viel Verkaufsfläche wie das alte Haus, das aus allen Nähten platzte. Gleiches gilt für die Zahl der Kassen (28), der Park- (1750) und der Restaurantplätze (560). Besonderes Augenmerk wurde bei der Planung auch auf das Wohl der Kinder und auf ein Erscheinungsbild mit viel Grün gelegt.
Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung betonte bei der Eröffnung noch einmal sein großes Verständnis für die Einwände der Anwohner, verwies aber gleichzeitig darauf, dass der Erhalt des Einrichtungshauses im Interesse der gesamten Stadt sei: „Die Wirtschaftskraft des Unternehmens und die Sicherung der 250 Arbeitsplätze ist von herausragender Bedeutung für Fürth."

»» Fortsetzung von Seite 1 ««
„Fränkisches Volkstheater" in Fürth feierte Premiere

Hoffmann dar, die ihren 55. Geburtstag feiert. Der Ehemann arrangiert eine Grillparty mit Musik und Zauberei. Tochter, Freund und eine Nachbarin sind als Gäste geladen. Zur vorgerückten Stunde gewinnt die ursprünglich harmonische Feier an Fahrt, als der überhebliche künftige Schwiegersohn zugeben muss, dass er die Familienersparnisse verspekuliert hat. In der Folge zeigen sich die Protagonisten zunehmend von ihren „ungeschminkten" Seite.
Mit den „Hoffmanns" wird stellvertretend eine fränkische Durchschnittsfamilie skizziert. Das Stück zeigt die Vielfalt der möglichen Spannungen auf: verwandtschaftliche Zwänge, familiäre Harmonie als Pflichtübung sowie bestehende gegenseitige Abhängigkeiten. „Die Hoffmanns", so Bernd Regenauer über sein Vorhaben, „werden tief in den gesellschaftlichen Alltag hinein- und hinabtauchen und ein Familienleben skizzieren, wie es uns im Hier und Jetzt alle treffen könnte."
Stadttheater-Intendant Werner Müller sieht im Volkstheater „keine angestaubte Bühnenform", sondern „die Spiegelung gesellschaftlicher Zustände sehr nahe am Alltag". Durch die Fernseh-Ausstrahlung hofft Müller auf eine hohe Aufmerksamkeitswirkung im süddeutschen Raum.
Termine: 7., 8., 10., 11. April, 7., 8., 9., 11. bis 16. Mai, jeweils 20 Uhr im Kulturforum, Würzburger Straße 2. Eintrittskarten können telefonisch unter 0911/974 24 00, per Internet unter „www.kulturforum.fuerth.de" oder bei allen bekannten Vorverkaufsstellen erworben werden. Weitere Infos unter „www. fraenkisches-volkstheater.de".

Foto: Thomas Langer

Fränkisches Volkstheater im Kulturforum Fürth: das Premierenstück „Feierabend" erntete viel Applaus. Im Mittelpunkt steht eine Grillparty anlässlich des 55. Geburtstages von Mutter Hoffmann. Weitere Termine in diesem Monat: Donnerstag, 8., Samstag 10., und Sonntag, 11. April, immer 20 Uhr.

„Es ist wichtig über die Vergangenheit zu sprechen"

Foto: Mittelsdorf

Wie in jedem Jahr hat auch diesmal der Höhepunkt der Veranstaltungen zur Woche der Brüderlichkeit im Helene-Lange-Gymnasium stattgefunden. Das Motto lautete „Verantwortung: ich, du wir". Als Festrednerin begrüßten Schirmherr Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung (nicht im Bild), Oberstudiendirektor Erich Kröner (li.) und der Vorsitzende der Israelitischen Kultusgemeinde Fürth, Haim Rubinsztein (re.), Esther Bejarano (Mitte), die 1943 nach Auschwitz deportiert worden war. Die 79-jährige Jüdin berichtete den Schülerinnen und Schülern sowie den Ehrengästen von der Verfolgung durch die Nationalsozialisten und ihren Erlebnissen während dieser Zeit. „Es ist nicht leicht für mich, über meine Vergangenheit zu sprechen, aber ich weiß, dass es wichtig ist, jungen Menschen davon zu berichten", sagte sie zu Beginn ihres beeindruckenden Vortrags. Die Woche der Brüderlichkeit geht auf eine Initiative aus dem Jahr 1951 zurück, als eine Gruppe von Christen und Juden diese im gesamten Bundesgebiet gefeierte Veranstaltungsreihe als einen Grundstein für einen Weg der Verständigung und der Versöhnung zwischen Deutschen und Juden etablierte.

Saison der Fürther Spaziergänge beginnt

Rauf aufs Fahrrad und rein in die Historie. Erstmals laden die Gästeführerinnen im Reigen der regelmäßigen Sonntagsführungen auch zu **Radtouren** ein. Die erste Geschichtstour im Juli zwischen Südstadt und Stadtpark führt an historische Schauplätze an denen Amerikaner, Engländer, Preußen und „berühmte" Fürther ihre Spuren hinterlassen haben. Im August steht ein Radausflug für Familien auf dem Programm unter dem Motto „Sagenhaftes zwischen Rednitz und Pegnitz". Es geht um Geschichtliches zu Kaiser Karl, dem Kanalbau, den Kähnen und Kanälen.
Ein besonderes literarisches Vergnügen werden sicher die Führungen **„Plätschernde Brunnen erzählen Geschichten",** die im April, Mai und Juni im Rahmen der Literaturtage Franken stattfinden. Jedes Mal wird an einem Brunnen in der Stadt gelesen.
Auch Spaziergänge auf dem Jüdischen Friedhof und durch die Altstadt werden wieder angeboten, ebenso wie amüsante Geschichtstouren zur Kirchweihzeit.
Und wer ganz individuell mit seinen Gästen, Geschäftspartnern oder Kollegen die Kleeblattstadt kennen lernen möchte, der hat dazu jederzeit Gelegenheit. Die Tourist-Information bietet als besonderen Service Stadtführungen für Gruppen, egal ob für Erwachsene oder Kinder. Gerade die lebendigen abwechslungsreichen Geburtstagstouren für die Jüngsten kommen gut an. Unter allen angeboten Themen kann individuell ausgesucht und kombiniert werden.
Den **Prospekt** und weiteres **Wissenswerte** über die neuen Stadtspaziergänge gibt es bei der Tourist-Information Fürth am Bahnhofplatz 2, Telefon 740 66 15.

Rathaus – Lob und Kritik

Kritisch angemerkt wurde:
- Baustellenbelastung in der Südstadt
- Lärmbelästigung durch das Frühlingsfest in der Südstadt

Lob gab es für:
- Neue Kinderklinik
- Blumenpracht im Straßengrün
- Arbeitsplätze im Alten Flughafen Atzenhof

Wir gratulieren

... Herrn **Konrad** und Frau **Amalia Meyer** zur Diamantenen Hochzeit. Bürgermeister Hartmut Träger wünschte ihnen am 25. März alles Gute

... Herrn **Heinrich** und Frau **Kunigunde Lorber** zur Gnadenhochzeit. Bürgermeister Hartmut Träger wünschte ihnen am 31. März alles Gute.

Einladung zu Sitzungen

- **Bauausschuss:** Mittwoch, 21. April, 15 Uhr, Bauamt (Rudolf-Breitscheid-Straße 35).

Änderungen vorbehalten!

Herzlichen Glückwunsch

- Am 12. April vollendet **Konrad Hannweg,** Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 76. Lebensjahr,
- am 15. April **Oskar Goller,** Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 75. Lebensjahr,
- am 16. April Stadtbaurat berufsm. Stadtrat **Dipl. Ing. Joachim Krauße** das 53. Lebensjahr,
- am 21. April Stadtrat **Werner Bloß** das 56. Lebensjahr.

Nachruf

Evamaria Menert, Trägerin des Goldenen Kleeblatts, ist am 14. März im Alter von 77 Jahren verstorben. Die Stadt verliert mit ihrem Tod eine herausragende Pädagogin und eine hochverehrte Bürgerin, die Generationen von Kindern und Jugendlichen mit der schönen Kunst der Musik vertraut gemacht hat.

Evamaria Menert wurde am 21. Mai 1926 in Trautenau, Tschechoslowakei, geboren und kam im Jahre 1952 nach Fürth. Nach ihrer Lehrtätigkeit an der Friedrich-Ebert-Schule kam sie 1965 an die Grundschule an der Soldnerstraße, die sie drei Jahre später bereits als Rektorin bis zu ihrer Pensionierung 1990 leitete.

Diese als Musikschule konzipierte Grundschule vermittelte ihren Schülerinnen und Schülern einen erweiterten Unterricht und bot Evamaria Menert eine geeignete Plattform für ihre qualifizierte musikalische Arbeit. In unermüdlicher Begeisterung hat sie Generationen von Kindern aller Altersstufen für die Musik gewonnen, sie motiviert und in ihnen die Freude am Musizieren geweckt. Neben unzähligen Auftritten organisierte sie erfolgreiche Beteiligungen unter anderem bei Chorkonzerten, Konzerten im Fürther Stadtpark und beim Kultursonntag. Dank ihrer einfühlsamen pädagogischen Fähigkeit verstand es Evamaria Menert hervorragend, mit Kindern die Faszination der Musik zu entdecken und sie in Gesang und Instrumente einzuführen.

Über ihre verantwortungsvolle Tätigkeit in der Schule hinaus hat sie somit über Jahrzehnte vorbildliche kulturelle Arbeit für Fürth und seine Menschen geleistet. Für diesen bedeutenden Beitrag zum Wohle der Stadt Fürth und als Anerkennung für ihre Leistungen wurde Evamaria Menert 1991 mit dem Goldenen Kleeblatt geehrt.

Wir werden Evamaria Menert in dankbarer Erinnerung behalten.

Dr. Thomas Jung,
Oberbürgermeister

Liebe Fürtherinnen und Fürther,

es gibt angenehmere Aufgaben für einen Oberbürgermeister, als **Sparmaßnahmen** durchzusetzen. Aber es gibt dazu auch keine Alternative.

Die Regierung von Mittelfranken verlangt als Aufsichtsbehörde, dass die Stadt bis 2006 insgesamt **10 Millionen Euro** an Ausgaben dauerhaft einspart. 7,5 Millionen Euro wurden in meiner Amtszeit bereits eingespart, über die letzte Restrate muss der Stadtrat in seiner nächsten Sitzung abstimmen.

Es ist bedauerlich, dass Stellenabbau in der Stadtverwaltung dabei ebenso unvermeidlich ist, wie die Möglichkeit längerer Wartezeiten für Bürgerinnen und Bürger in einzelnen Ämtern. Ich bedanke mich auch bei allen engagierten **städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern,** die unter großem Druck und großen Sparzwängen in unserer Stadt viel leisten.

Es ist ein wichtiges Ziel meiner Politik, dass **Fürth handlungsfähig bleibt.** Das Schicksal großer Städte wie Hof und Würzburg muss uns erspart bleiben. Dort können teilweise Straßen und Brücken nicht repariert werden und die städtischen Haushalte erhalten keine Genehmigung. Die Folge ist, dass z.B. in Würzburg die Vereine keinerlei Zuschüsse und Unterstützungen mehr bekommen sollen. Dem gesamten gesellschaftlichen und ehrenamtlichen Engagement droht dort der Zusammenbruch.

Auch das Sparen des Freistaates Bayern kann kein beeindruckendes Vorbild für unsere Stadtpolitik sein. Viele Kürzungen im Bereich des Sports, der Sozialbedürftigen und der Kinder und Jugendlichen sind für uns in Fürth nicht der richtige Weg. Ich versuche selbst, mit gutem Beispiel beim Sparen voranzugehen: Für Ehrungen und Empfänge gebe ich etwa nur noch halb so viel aus wie mein Amtsvorgänger. Auch für das Dienstfahrzeug wird nur noch ein Drittel der damaligen Leasingraten bezahlt.

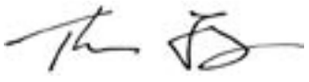
Manch lieb gewonnene Tradition muss eingestellt werden, wie der Kirchweihfrühschoppen für Ehrengäste. Aber ich glaube, dass weder unsere Stadt, noch die Qualität unserer Kirchweih darunter dauerhaft leidet, wenn ein Frühschoppen für Ehrengäste entfällt.

Trotz der Einsparungen können und werden wir in Fürth viel bewegen. Wir **investieren 33,1 Millionen Euro**, um vor allem die Innenstadt weiter aufzuwerten, Straßen und Brücken instand zu halten und unsere Schulen zu modernisieren. Vergleicht man die Fürther Zahl mit den Aufwendungen in unseren Nachbarstädten Nürnberg und Erlangen liegen wir mit einer **Investitionssumme von 295 Euro pro Einwohner an der Spitze.** Wir investieren damit deutlich mehr als Nürnberg (241 Euro) oder Erlangen (218 Euro).

Angesichts dieser Zahlen hoffe ich auf Ihr Verständnis für die dringend notwendige Ausgabenreduzierung.

Wir müssen jetzt konsequent sparen, damit Fürth dauerhaft eine lebens- und handlungsfähige Großstadt bleibt.

Ihr



Dr. Thomas Jung

Wenn Sie mit OB Dr. Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter stadtzeitung@fuerth.de

Fürther Sahnehäubchen

TonArt – Traumhafte Tassen für jede Gelegenheit

Foto: Schuller

Als Thomas Kummer vor zehn Jahren nach Fürth kam, verliebte er sich sofort in die Altstadt. „Ich habe den kleinen Laden in der Waagstraße entdeckt und wusste sofort: Das ist es", erinnert sich der Kunsthandwerker. Mit Ehrlichkeit, Authentizität, Mundpropaganda und der Möglichkeit, ihm beim Arbeiten über die Schulter zu schauen, hat der Sachse die Franken erobert. Sein Angebot ist aber auch verlockend. Man muss es einfach gesehen haben. Der Keramiker, Töpfer und Porzellanmaler stellt alles her, was stilvoll aussieht und auf einem Tisch stehen kann: Tassen, Krüge, Vasen, Kannen, Schalen und Dosen der exklusiven Art, denn es handelt sich um Unikate aus Steinzeugton. Ganz billig ist das natürlich nicht, zumal die Gefäße, oft in dunkelblau, mit flüssigem Gold verziert werden. Aber dafür scheinen sie direkt aus Alices Wunderland oder aus einem Hundertwasser-Haus zu stammen.

Das Kummersche Design mit seiner roten oder goldenen Kugel als Markenzeichen ist so gelungen und einmalig, dass er nicht nur in New York, Paris, Amsterdam ausstellte, sondern mittlerweile sogar für Stil-Ikone Dior arbeitet. Beinahe könnte man meinen, er ist im Ausland bekannter als in Franken. Das Schöne: Der individuelle Touch seiner liebevoll handgefertigten Waren. Fast ist es, als ob die Tassen sprechen. Die eine kommt lustig daher, die andere verschmitzt, die dritte verträumt, während eine vierte für trübe Tage bestimmt ist. Die Teekannen scheinen Beine zu bekommen und selbst zu servieren. Alle Einzelteile passen perfekt zusammen, ein Service ist also beliebig erweiterbar. „Ich liebe Sammeltassen und kann überhaupt nicht verstehen, warum manche Leute das altmodisch finden", lächelt Kummer. So hat er für jede Gelegenheit das passende Geschenk parat und der Empfänger kann sich später selbst neue Teile nachkaufen. Manch einer soll es aber auch nicht über sich gebracht haben, ein Kunstwerk von Kummer wegzugeben und das Geschenk lieber für sich behalten haben. Warum nicht mal seine Stimmung mit diesem besonderen Geschirr ausdrücken?

TonArt,Keramik-Design,Waagstraße 5, Fürth, Dienstag bis Freitag 14 bis 19 Uhr, Samstag 11 bis 14 Uhr.

Musikhaus Kreitschmann umgezogen

Foto: Hackbarth-Herrmann

Von Akkordeon bis Zither, die ganze Welt der Musikinstrumente, bieten Klaus Kreitschmann und sein Team nun in neuen Räumen in der Königstraße 44 direkt am neu gestalteten Marktplatz. Seit über 40 Jahren in Fürth, erfreut das Musikhaus seine Kunden mit guter Beratung und reellen Preisen. Info: Ihr Musikhaus Kreitschmann, Königstraße 44, 90762 Fürth, Telefon 773738, geöffnet Montag bis Freitag von 9.30 bis 18 Uhr, Samstag von 9.30 bis 16 Uhr. Einkaufsstadt Fürth. Für alles. Führt alles.

Zeichnung: Hülsberg, Idee: Dr.Esel/Ell

IHK Gründerpreis 2004

Zum neunten Mal schreibt die IHK Nürnberg für Mittelfranken ihren „Gründerpreis" aus, mit dem das Gründerklima in der Wirtschaftsregion verbessert werden soll. Ausgezeichnet werden drei Unternehmerpersönlichkeiten, die durch eine innovative und erfolgreiche Firmengründung herausragen. In den letzten Jahren wurden bereits verschiedene Fürther Unternehmen wie die Comödie Fürth oder die Braintransfer AG ausgezeichnet.

Die innovative Gründeridee kann sowohl eine technische Erfindung als auch eine neue Form der Unternehmensorganisation sein. Genauso preiswürdig sind die Schaffung von Arbeitsplätzen durch pfiffige Geschäftsideen oder originelle Marketingkonzepte. Bewerben können sich alle mittelfränkischen, IHK zugehörigen Unternehmen, deren Geschäftsbeginn nach dem 1. Juli 1999 erfolgt ist.

Die drei Gründerpreisträger werden durch Preisgelder von je 10.000 Euro gefördert, die von der Nürnberger Versicherungsgruppe bereit gestellt werden. Zudem unterstützt die IHK die drei erstplatzierten Unternehmen durch Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Sie werden bei der Preisverleihung am 22. Juli vorgestellt, dürfen mit der Auszeichnung werben und sie auch als dauerhaftes Marketinginstrument nutzen.

Bewerbungsschluss ist Freitag, 14. Mai.

Die Bewerbungsunterlagen erhalten Sie bei der IHK Nürnberg für Mittelfranken, Karin Bucher, Telefon (0911) 1335-377, Fax: -333, E-Mail: bucher@nuernberg.ihk.de, Internet: www.ihk-nuernberg.de(RubrikStandortpolitik und Unternehmensförderung) oder beim Amt für Wirtschaft der Stadt Fürth, Erich Eidenschink, Telefon 974-2112, Fax: -2115, E-Mail: awi@fuerth.de. Potenzielle ExistenzgründerInnen und jungen Unternehmen bietet das Amt für Wirtschaft außerdem im Rahmen der Gründerinitiative Fürth (GriF) umfangreiche Beratung und Unterstützung zur Existenzgründung.

Feierstunde bei Firma Bruder

Foto: IHG

In feierlichem Rahmen wurde bei dem Fürther Spielwarenunternehmen Bruder das 25-jährige Arbeitsjubiläum des langjährigen kaufmännischen Leiters Helmut Meinel (Mitte) gefeiert. Paul-Heinz Bruder (re.), Seniorchef Heinz Bruder (li.) und Seniorchefin Elfriede Bruder (2. v. re.) würdigten das Wirken und die Leistungen des Jubilars zu Aufbau und Sicherung des Unternehmens in seiner heutigen Größe. Christian Nowak (2. v. li.), Geschäftsführer des IHK-Gremiums Fürth, überbrachte Glückwünsche und überreichte ihm eine Anerkennungs-Urkunde und –Medaille der Kammer.

Betriebsbesuch der Spedition Weilermann

Das ehemalige Firmengebäude der Spedition Kraftverkehr Nagel wurde von der Spedition Weilermann in Kooperation mit der Spedition Scharrer übernommen. Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung und Wirtschaftsreferent Horst Müller besuchten die neu angesiedelte Firma, um sich einen Überblick über das Leistungsspektrum zu machen. Die Geschäftsfelder umfassen Neumöbeltransporte, Schwertransporte, Logistikspedition, Lagerhaltung und Umzüge. Auf Grund des breiten Angebotes bietet die Spedition Weilermann speziell Full-Service-Umzüge für Firmen. Im Sommer diesen Jahres übernimmt die Partnerfirma Spedition Scharrer einen Teil des Betriebsgeländes. Nach Abschluss der Ansiedelung sind 60 Mitarbeiter an dem Standort beschäftigt.

Qualifizierte Nachhilfe
• alle Fächer & alle Schularten
• kostenloser Probeunterricht
• keine Anmeldegebühren
• keine langfristigen Verträge
Unterricht auch in den Ferien
Die Paukkammer®
Lernen mit Erfolg !
☎ 977 987 00 • Mo.-Fr. 11-18 Uhr
Schwabacher Str. 45 • Fürth
www.paukkammer.de

Lernstudio Barbarossa
Nachhilfe
Prüfungsvorbereitung
• alle Fächer, alle Klassen
• kostenloser Probeunterricht
Schwabacher Straße 35
90762 Fürth
Tel. 09 11 / 766 53 67
WWW.LERNSTUDIO-FUERTH.DE
Megakids-fuerth@t-online.de

FASSFABRIK MÜLLER GmbH
MÖBELSCHREINEREI
Unternesselbach 99 · 91413 Neustadt/A.
Telefon (09164) 232 · Fax (09164) 248
www.Fassfabrik-Mueller.de
Fassfabrik.Mueller@t-online.de
Natürlich aus Holz
• Gartenmöbel auch in Maßanfertigung individuell nach Ihren Wünschen
• Saunatauchbottiche, Holzbadewannen
• Orig.schott.Whiskyfässer als Regen-Wasserfass oder MINITEICH
• Holzfässer und Holzgeschenke
• Ausführung aller Schreinerarbeiten

Brot für die Welt
Postbank Köln
500 500-500
BLZ 370 100 50

f3n
Ihr Provider in Fürth – www.f3n.de
Netzwerke – LiveCams
E-Shops – Datenbanken
Rudolf-Breitscheid-Straße 49 — 90762 Fürth

Selbstbewusst durch gute Noten!
▪ Qualifizierte Nachhilfelehrer
▪ Power-Crash-Kurse am Samstag
▪ Sommer-Ferienkurse
Beratung vor Ort:
Mo-Fr, 14-17 Uhr
90762 Fürth
Schwabacher Str. 44
☎ 77 48 80
www.schuelerhilfe-by.de

Wir verschönern Ihr Zuhause
mit Schreinerarbeiten 1. Klasse.
Individueller Innenausbau von A-Z
Anrichten
Begehbare Schränke
Bücherschränke
Dielenmöbel
Eckbänke
Einbauschränke
Küchen
Möbel zum Dachausbau
Regale
Schlafzimmer
Tische und Stühle
Treppenhaus-Ausbau
Verkleidungen für Wand und Decke
Wohnzimmer
Zimmertüren
...und vieles mehr- alles nach Maß
Gebrüder Lohnert GMBH
Schreinerfachbetrieb
90587 Obermichelbach, Vacher Str. 43
(OT Untermichelbach, Gewerbegebiet Ostring)
Tel. 0911/76 580 76 · www.lohnert.de · Große Ausstellung!
Lohnert lohnt sich - seit 150 Jahren! 1854-2004

OB zu Besuch beim Tag für Geschmack und Sinne

Foto: Hackbarth-Herrmann

Dagmar Orwen (links im Bild) mit ihrem Geschäft „Vom Fass" und Petra Büttner-Kraus (2. von rechts) von „DAS BAD & MEHR" luden die Kundinnen und Kunden zu einem Tag für Geschmack und Sinne ein. Die Besucher konnten Badteppich-Ideen bestaunen und Wohlfühldüfte testen sowie erleben, welche kulinarischen Überraschungen sich mit Ölen und Essigen zaubern lassen. OB Dr. Thomas Jung besuchte die Veranstaltung und ließ sich von den Köstlichkeiten verwöhnen.

Nachhilfeunterricht: mehr Erfolg in der Schule

Gute Noten und Abschlusszeugnisse sind auch in der heutigen Zeit entscheidend für den Verlauf der schulischen und beruflichen Laufbahn. Denn auch für Lehrstellenanbieter und Arbeitgeber dient das Zeugnis weiterhin als wichtiges Kriterium, wenn es darum geht, eine Auswahl aus den Bewerberinnen und Bewerbern zu treffen. Aufgrund der heutigen Situation an unseren Schulen wird und kann oft nicht näher auf die Probleme einzelner Schüler eingegangen werden. Eine Lösung bietet die Hilfe von Nachhilfelehrern. Ein Trend, der sich immer deutlicher abzeichnet, ist, dass auf professionelle Nachhilfe-Institute gesetzt wird. Dabei gilt es vor allem auch zu beachten, dass früh genug mit Nachhilfeunterricht begonnen wird. Denn Wissenslücken können nur durch Fleiß und zielgerichteter, individueller Unterstützung behoben werden. Umso wichtiger ist, frühzeitig auf Warnsignale wie zum Beispiel ein nicht zufriedenstellendes Zwischenzeugnis zu reagieren. Weitere Infos zu diesem Thema geben die Lernstudios und Nachhilfeinstitute. ■

Fürth bleibt Bobby-Car-Stadt

Mit Freude und Erleichterung reagieren Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung und Wirtschaftsreferent Horst Müller auf die Nachricht, dass das Traditionsunternehmen BIG Spielwaren in Fürth bleibt. Durch die Übernahme der ebenfalls in der Kleeblattstadt angesiedelten Firma Simba ist sichergestellt, so das Stadtoberhaupt, dass wichtige Arbeitsplätze in der Stadt erhalten bleiben und der Ruf Fürths als Standort weltweiter folgreicher Spielwarenunternehmen weiter Bestand hat. Nach dem Tod des BIG Firmengründers Ernst A. Bettag im April vergangenen Jahres musste über die Zukunft des international agierenden Unternehmens, dessen wohl bekanntestes Produkt der Bobby-Car ist, neu entschieden werden. ■

Besuch bei der Fürther Tafel

Seniorenbeirat der Stadt Fürth

Eine in Fürth bereits bekannte Einrichtung wurde in diesen Tagen von der Seniorenbeauftragten Elke Übelacker, einigen Seniorenbeiratsmitgliedern und dem Vorsitzenden, Adi Meister, in den neuen Räumen in der Mathildenstraße 38 besucht.

Die Senioren und die Seniorenbeauftragte haben sich über diese Einrichtung im Interesse der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger in Fürth informiert. Der Grundgedanke dieser Einrichtung: In einer Überfluss und Wegwerfgesellschaft herrschen auch Mangel und Armut, oft auch bei älteren Menschen, ohne dass es sichtbar wird. Täglich können Lebensmittel aus den verschiedensten Gründen vom Handel nicht mehr verkauft werden. Es werden fast 20 Prozent aller Lebensmittel in Deutschland weggeworfen.

Der Einzelhandel stellt der Fürther Tafel die Lebensmittel, die nicht mehr eingesetzt werden können, zur Verfügung. Über einhundert ehrenamtliche Helfer sind bei der Tafel tätig, die die Ware abholen, sortieren und dann an Bedürftige verteilen. In Fürth werden an fünf verschiedenen Ausgabestellen inzwischen weit über 1000 Menschen wöchentlich versorgt und damit Armut gelindert und Mängel wenigstens teilweise beseitigt.

Hier kommt vorbildlich die Bereitschaft der spendenden Firmen, eine Idee zu Helfen und der Einsatz vieler Ehrenamtlicher zum Wohle der Fürtherinnen und Fürther zum Tragen. Lebensmittel werden nicht sinnlos vernichtet, sondern es wird Menschen geholfen, die sich sonst Waren in diesem Umfang nicht leisten könnten.

Unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger möchte der Seniorenbeirat ermutigen, sich über die Möglichkeiten bei der Fürther Tafel zu informieren, wenn entsprechender Bedarf vorhanden ist. Senioren und Gehbehinderten wird die Ware auf Wunsch auch in Haus gebracht.

Die Lebensmittelausgabe für Senioreninnen und Senioren ist dienstags von 13 bis 14.30 Uhr in der Mathildenstraße 38, zusätzliche Bürozeiten sind montags 10 bis 12 Uhr, Telefon 9 74 63 63 oder 01 79 - 5 28 45 24.

Sprechstunden

Die Sprechstunden des **Seniorenbeirates** finden jeweils montags von 14 bis 16 Uhr im Ämtergebäude Süd, Schwabacher Straße 170, Zimmer 229 im 2. Stock, statt.

Die Sprechstunden der **Seniorenbeauftragten Elke Übelacker** werden Montag bis Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung (974 - 17 85) im Sozialrathaus am Königsplatz 2 im Zimmer 122 im 1. Stock, abgehalten.

Die Sprechstunden des **Behindertenbeauftragten Alfons Schrüfer** finden Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr im Ämtergebäude Süd, Schwabacher Straße 170, Zimmer 229 im 2. Stock, statt.

Sonderveranstaltungen werden extra mitgeteilt.

Wer ist der „netteste Nachbar?"

In einer Stadt ist das nachbarschaftliche Miteinander oft nicht einfach. Die Geräuschkulisse ist mannigfaltig: Neben dem Verkehrs- und Baulärm zählen viele Menschen dazu auch die Akustik spielender Kinder. Im Rahmen eines Wettbewerbs nahm sich das Jugendcafé „Catch up" in der Wasserstraße diesem Thema an. Zusammen mit der Klasse 5 l der Jakob Wassermann Schule wurde nach netten Nachbarn und Mitmenschen gesucht, die ein Herz für Kinder haben und ihnen mit alltäglichen Nettigkeiten helfen. Aus insgesamt 44 Vorschlägen wurden im Rahmen einer Galaveranstaltung im „Catch up" die Gewinner prämiert. Die gekürten „nettesten Nachbarn" erhielten als Dank Eintrittskarten für das Stadttheater, das Kulturforum sowie die Comödie Fürth. Im Rahmenprogramm zeigten die sieben Tanzgruppen des Jugendcafés ihre einstudierten Shows. Viele Nachbarn erlebten ihre Nachbarschaftskinder plötzlich einmal ganz anders.

ROSPEG – weltweiter Möbeltransport – Telefon 0921/75 74 40

Sympathie für Senioren
Kursana Residenz FÜRTH
www.kursana.de
- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Urlaubspflege
- Pflege im Appartement

Frau Rohmann berät Sie gern:
09 11 / 75 87 - 0
Kursana Residenz Fürth
Foerstermühle 8 - 90762 Fürth
Telefon: 09 11/ 75 87 - 0
U-Bahnendhaltestelle: Stadthalle
Ein Unternehmen der Dussmann-Gruppe

Tradition, die sich bewährt!
Seit über 100 Jahren.
Gerne gestalten wir auch Ihr Zuhause.
Mittlere Straße 11, 90768 Fürth
Telefon (0911) 960 27 03

Wir sind umgezogen!
Seit dem
1.3.2004
finden Sie uns in der
Königstr. 44
im Herzen der Altstadt am Grünen Markt (Bushaltestelle)
IHR MUSIKHAUS
Tel. 0911-77 37 38 · Fax 74 50 65
Internet: www.klak-musik.com

Teufel GmbH
Seit 1873
Modernisieren mit Erdgas?
Anruf genügt!
Sanitär
Flaschnerei
Gasheizung
Fürth - Karlstraße 20
Tel. (09 11) 77 12 19
Fax. (09 11) 74 57 76
www.teufel-gmbh.com

Immer noch in Fürth an alter Stelle am Rednitzufer
Textilreinigung Zubrau seit 1878 sauber & preiswert
Der Fachmann für Polster, Teppiche, Vorhänge, Kleidung und Industriereinigung
Wilhelm-Löhe-Str. 9 · 90762 Fürth · Tel. 77 10 33
Öffnungszeiten: Di-Fr 10-12 und 14-18 Uhr
Annahmestelle: OttoShop Bernas · Königstr. 45
Nähe „Grüner Markt" · Tel. 97 79 87 30

Anzeige

Wie versprochen: AOK senkt Beitragssatz
Ab 1. April 2004 um 0,4 Prozentpunkte weniger Beitrag

Wie im Dezember vergangenen Jahres bereits angekündigt und verspro-chen **senkt** die **AOK Bayern am 1. April 2004** ihren allgemeinen Beitrags-satz **um 0,4 Prozentpunkte** auf 14,5 Prozent. „Die Beitragssenkung lohnt sich für Arbeitnehmer und Arbeitgeber gleichermaßen", so AOK-Bereichs-leiter Erwin Lutz. „Das bedeutet für die Versicherten und Arbeitgeber unserer Region im jährlichen Durchschnitt eine **Beitragsentlastung** in Höhe von **32,7 Mio. Euro**". **Für den Einzelnen**: Bei einem Jahreseinkommen von zum Beispiel 36.000 Euro sparen sich Arbeitnehmer und Arbeitgeber je 72 Euro pro Jahr, also insgesamt 144 Euro. Die AOK will die zusätzlichen Belastungen der Versi-cherten aus der Gesundheitsreform so weit wie möglich kompensieren.
Wer seinen Versicherungsschutz ergänzen möchte, kann dies seit 1. Janu-ar 2004 günstiger tun. Zusammen mit ihrem **Kooperationspartner** Bayeri-sche Versicherungskammer bietet die AOK Bayern ihren Versicherten private Zusatzangebote in einem Gruppen-Tarif an. Verschiedene Pakete wie Zahnersatz, Sehhilfen, alternative Heilmethoden, Auslandsreise sowie stationäre Ergänzungsleistungen sind vorgesehen.
Weniger Beitrag und mehr Service. - Die Kundenzufriedenheit steht bei der AOK an erster Stelle. Deshalb baut sie ihre Servicezeiten sogar aus. Neben den kundenfreundlichen Öffnungszeiten der Geschäftsstellen ist die Gesundheitskasse **telefonisch** werktags bis 19 Uhr und **neu**: auch **samstags** in der Zeit von 9 – 13 Uhr für ihre Kunden da.
Nähere Informationen bei Ihrer AOK vor Ort oder unter www.aok.de.

Kanzler zu Gast in Fürth

Foto: privat

Bei seinem Besuch auf dem SPD-Landesparteitag trug sich Bundeskanzler Gerhard Schröder auch ins Goldene Buch der Stadt ein. Vorher hatte er sich im „Stadtwappen" zur Überraschung von Wirtin Christa Rezat echte fränkische Bratwürste schmecken lassen und das THW an der Mainstraße besucht.

Bewerbung für den Weihnachtsmarkt

Der Fürther Weihnachtsmarkt findet dieses Jahr vom **25. November bis 23. Dezember** auf der Fürther Freiheit statt.
Bewerbungen **(nur im Format DIN A4)** mit den üblichen Angaben (Artikel, benötigte Platzgröße, Grundrissplan mit Angabe der Stützen, Stromanschlusswert in kw, Größe und Anzahl der mitgeführten Wohn- und Packwagen) werden bis **30. April** von **der Stadt Fürth, Liegenschaftsamt, Abteilung Kirchweihen und Märkte, 90744 Fürth, Fax 0911/974-1288, E-Mail:** marion.mehringer@fuerth.de entgegengenommen.
Die angebotenen Waren (Artikel) oder Leistungen sind genau zu benennen, d. h. allgemeine Angaben, wie z. B. „Geschenkartikel" reichen nicht aus. Eine solchermaßen eingereichte Bewerbung bleibt unberücksichtigt. Bei erstmaliger Bewerbung oder Änderung wird um Beilage aussagekräftiger Fotos gebeten. Die eingereichten Unterlagen können nicht zurückgesandt werden.
Es werden ausschließlich Holzbuden zugelassen. Bei rechtzeitiger Reservierung besteht die Möglichkeit, Holzbuden aus dem Bestand der Stadt Fürth anzumieten. Imbissbetriebe müssen in Holzoptik ausgeführt sein. Allgemein werden nur Geschäfte zugelassen, die mit ansprechender weihnachtlicher Dekoration bzw. Schmuckelementen sowie Beleuchtung ausgestattet sind.
Eine Haftung, dass der Weihnachtsmarkt tatsächlich und zum angegebenen Termin stattfindet, kann nicht übernommen werden. Bewerbungen, die nach Terminschluss eingehen, können nicht berücksichtigt werden.
Weitere Auskünfte unter Telefon 0911/974-1276, -1277 oder –1278.

Deutsch-französischer Dialog zum Frauentag

Foto: Bogendörfer

Die Gleichstellungsstelle der Stadt Fürth und das Limoges- und Limousin-Haus haben die Gleichstellungsbeauftragte der Region Limousin, Marie Christine Crespy (Bild Mitte), zu einem deutsch-französischen Dialog eingeladen. Der Ländervergleich zeigte deutliche Missstände in der deutschen Frauen- und Familienpolitik auf. Wichtigstes Indiz: Die Geburtenquote in Frankreich liegt bei 1,9 Prozent, in Deutschland entscheiden sich nur 1,35 Prozent der Frauen für Kinder. Und: 42 Prozent der Akademikerinnen haben keine Kinder. Einer der Hauptgründe dafür sind die fehlenden Einrichtungen zur Kinderbetreuung, insbesondere für Kinder unter drei Jahren. Während in Frankreich fast 82 Prozent der Frauen mit einem Kind berufstätig sind, liegt die Erwerbstätigkeitsquote in Deutschland weit darunter. Im Laufe der Diskussion wurde ein Forderungskatalog erarbeitet, der an Politikerinnen auf Bundes-, Landes- und Kommunalebene weitergeleitet wurde. Die schriftliche Zusammenfassung des Dialogs mit Forderungskatalog kann bei der Gleichstellungsstelle der Stadt Fürth, Königstraße 88, Telefon 974-1237, E-Mail: gst@fuerth.de angefordert werden.

Integrationspreis der Lebenshilfe Fürth

Die diesjährige Auszeichnung der Lebenshilfe geht an die Bergwacht Fürth und die Pestalozzi-Schule. Der Vorsitzende der Lebenshilfe Fürth e.V., OB Dr. Thomas Jung, würdigte den in vorbildlicher Weise gelebten Integrationsgedanken der Preisträger. Die Bergwacht Fürth veranstaltet seit 1999 regelmäßig stattfindende Klettertouren mit der Clara- und-Dr.-Isaak-Hallemann-Schule der Lebenshilfe. Als Musterbeispiel für eine gelungene schulische Integration wurde die Einrichtung einer kooperativen Außenklasse an der Fürther Pestalozzi-Schule geehrt. Zusammen mit einer Grundschulklasse erhalten dort acht behinderte Schülerinnen und Schüler der Hallemann-Schule gemeinsamen Unterricht in den Fächern Kunst, Musik, Sport, Heimat- und Sachkunde.

Marmaris auf der Touristik- und Freizeitmesse

Foto: Langfeld

Fürths Partnerstadt Marmaris präsentierte sich zum ersten Mal mit einem großen Stand auf der Touristik- und Freizeitmesse in Nürnberg. Der Platz war ideal: Am Eingang des Foyers zur Türkeihalle informierte Yilmaz Yeter, Geschäftsführer des Hotelverbandes GETOB, die Messebesucher über die touristischen Attraktionen der Südwesttürkei und das Hotelangebot. Tatkräftige Unterstützung fand er in dem Fürther Kunstmaler Fritz Lang, der bereits mehrere Male Marmaris besucht hat und am Messestand seine Bilder ausstellte. Beim Empfang des deutsch-türkischen Koordinators Dr. Ismail Baloglu konnten Kontakte mit dem türkischen Generalkonsul Munis Dirik und Vizekonsul Eser Torun geknüpft werden. Yilmaz Yeter (re.) begrüßte Alt-OB Uwe Lichtenberg am Messestand, der vor neun Jahren die Städtepartnerschaft mit Marmaris begründet hatte.

Jugendliche coachen Jugendliche

Das LOS-Projekt „Jugendliche coachen Jugendliche" in der Kinderarche Fürth wurde von fünfzehn Teilnehmerinnen und Teilnehmern erfolgreich beendet. Die Sozialpädagoginnen Karin Reif und Andrea Riedl von der Kinderarche entwickelten ein Konzept, das Hilfe bei der Berufsfindung und dem Bewerbungstraining verbindet. Umgesetzt wurde es im Rahmen von LOS: Lokales Kapital für soziale Zwecke, einem Förderprojekt des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.
Die Jugendlichen der Klassen 9a und 9b der Hauptschule an der Schwabacher Straße konkretisierten ihre eigenen Berufswünsche, lernten bei Besuchen von *Connect*, *Corner* oder der *Kompetenzagentur* auch wichtige Anlaufstellen kennen, zu denen sie nun mit sicherer Hand ihre Mitschülerinnen und Mitschüler führen können. Für ihre Klassen haben die „Jugend-Coaches" eine Präsentation erarbeitet und eine umfangreiche Informationsmappe zusammengestellt.

Gibt's den Kleiderschrank auch ...

- Individuelle Raumkonzepte
- Persönliche Beratung
- Professionelle Planung
- Eigene Schreinerei

Rundum Service

... mit Schiebe-, Dreh-, oder Falttüren? Als Ecklösung? Oder als begehbaren Schrank? In anderen Farben und mit raffinierter Innenausstattung? Ja! Kommen Sie zu uns - wir machen das!

Maag
Das besondere Einrichtungshaus

Marken-Möbel bei MAAG:
Wir machen Ihr Zuhause perfekt

Montag bis Freitag
von 9:30 bis 19:00 Uhr
Samstag
von 9:30 bis 18:00 Uhr

Untere Straße 10 • 90768 Fürth-Dambach
Tel.: 0911/ 97 27 530 • info@moebel-maag.de

... in aller Kürze

Regionalvermarktung und Landschaftspflege

Der Landschaftspflegeverband Mittelfranken hat auch in diesem Jahr die Aktion „Frankenhöhe-Lamm" zum Frühjahrsbeginn gestartet. Dabei geht es im Rahmen eines regionalen Vermarktungsprogramm darum, auf die hohe Qualität des Lammfleisches der Kulturlandschaft Frankenhöhe hinzuweisen und das Produkt bekannt zu machen. In Fürth ist das wegen des zarten und mageren Fleisches beliebte Lamm im Mannhofer Bauernladen (Mannhofer Straße 44) zu haben. Mit dem Projekt sollen die Schäfer, die durch die Beweidung mit ihren Herden zahlreiche Trockenrasen pflegen, unterstützt werden. Weitere Infos gibt es unter der Rufnummer 0981/ 46 53-35 20 oder unter www.lpv-mfr.de.

ADFC gegen Helmpflicht für Radfahrer

Der Allgemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC) lehnt eine gesetzliche Helmpflicht ab. Nach den Worten des Vorsitzenden des Kreisverbands Fürth Stadt und Land Olaf Tobiasch hat sich in anderen Ländern gezeigt, „dass eine solche Verpflichtung viele Menschen völlig vom Radfahren abhalten würde". Dies sei weder umwelt- noch gesundheitspolitisch sinnvoll. Radfahrer sind in Deutschland gesetzlich nicht verpflichtet, einen Helm zu tragen. In der Rechtsprechung wird das Fehlen eines Fahrradhelmes bei einem Unfall auch nicht als Mitverschulden gewertet. Nähere Infos ums Thema Radfahren gibt es unter www.adfc-fuerth.de.

Jugendzentrum Connect geschlossen

In den Osterferien ist das Bewerbungs- und Jugendmedienzentrum im Connect am **7., 8. und 13. April** geschlossen. Geöffnet ist es wieder am Mittwoch, 14. April ab 14 Uhr. In der zweiten Woche kann wieder gesurft, Musik erstellt, Videos gedreht und Bewerbungen geschrieben werden.

Forum Computermedienpädagogik

Im Jugendbildungszentrum Connect findet am **16. und 17. April** das **Forum Computermedienpädagogik** statt. Beginn der Tagung, die das Connect und die evangelische Kirche veranstalten, ist Freitag, 16. April, 15 Uhr. Erwartet werden Computermedienpädagogen aus ganz Deutschland, um über effektivere Bildungsarbeit mit Medien, Vernetzung und praktische Arbeit zu diskutieren. Nähere Einzelheiten im Connect unter der Rufnummer 81 098 32.

Wassergewöhnung für Babys

Das BRK Fürth bietet ab **Mittwoch, 21. April** im Hallenbad Stadeln wieder einen Kurs **Wassergewöhnung für Babys** an. **Nähere Infos und Anmeldung** ab sofort jeweils Freitag vormittags beim BRK unter Telefon 77 98 128.

Vom Eisweiher zur Pfaffenhecke

Am Michelbach entlang, vom Eisweiher bis zur Pfaffenhecke, führt der erste natur- und heimatkundliche **Rundgang in diesem Jahr mit Naturschutzwächter Herbert Schlicht** am **Samstag, 24. April.** Beginn ist um 10 und um 14 Uhr, das Naturerlebnis dauert rund zweieinhalb Stunden. Die Wanderung durch Feld, Wald und Flur ist kostenlos. Treffpunkt ist an der Obermichelbacher Straße in Vach. Die nächsten Rundgänge mit Herbert Schlicht finden im Juni und September statt.

Yoga für Senioren

Körper-, Atem-, Entspannungs- und Wahrnehmungsübungen bietet das Rote Kreuz ab **Dienstag, 27. April**, einmal wöchentlich für Senioren an. Der Yoga-Kurs findet zehn Mal jeweils von 9.30 bis 11 Uhr in der Henry-Dunant-Straße 11 statt und kostet 40 Euro. Anmeldungen ab sofort vormittags unter Telefon 7798153 bei Marion Wörnlein (Netzwerk Pflege Fürth/Beratung für pflegende Angehörige).

Berichtigung

Der Fischereiverein Fürth hat die Pegnitz nicht bis zur Mündung gepachtet – die Pacht erstreckt sich nur bis zum Friedhofsteg. Unterhalb beginnt das Fischrecht des Fischgroßhändlers Peter Stoll. Die Grenze wird künftig mit Schildern gekennzeichnet.

Die Sparkasse meldet

Kraftloserklärung

Nach Durchführung des Aufgebotsverfahrens werden folgende, zu Verlust gegangene Sparkassenbücher der Sparkasse Fürth für kraftlos erklärt.

- **Sparkonto Nr. 1294123**
- **Sparkonto Nr. 3109345**
- **Sparkonto Nr. 4701272**
- **Sparkonto Nr. 242142800**
- **Sparkonto Nr. 382557064**

Daher sind alle Ansprüche gegen die Sparkasse Fürth aus den zu Verlust gegangenen Sparkassenbüchern erloschen.

Verloren

Wie glaubhaft gemacht wurde, sind folgende Sparkassenbücher der Sparkasse Fürth zu Verlust gegangen.

- **Sparkonto Nr. 383058690**
- **Sparkonto Nr. 3997434**

Auf Antrag der Gläubiger werden die Inhaber der oben genannten Sparkassenbücher aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von drei Monaten bei der Sparkasse Fürth anzumelden. Werden die Sparkassenbücher während dieser Zeit nicht vorgelegt, erfolgt anschließend die Kraftloserklärung.

Fundsachen in den Geschäftsräumen der Sparkasse Fürth

In den Geschäftsräumen der Sparkasse Fürth wurden im Zeitraum vom 1. Januar bis 31. März 2004 folgende Geldbeträge gefunden, die von den Empfangsberechtigten noch nicht abgeholt wurden:

- **Betrag zu 50 Euro**
- **Betrag zu 50 Euro**

Die Empfangsberechtigten werden hiermit aufgefordert, ihre Rechte bis **30. Juni 2004** geltend zu machen.

„Stiftung-Warentest"-Hefte für April liegen aus

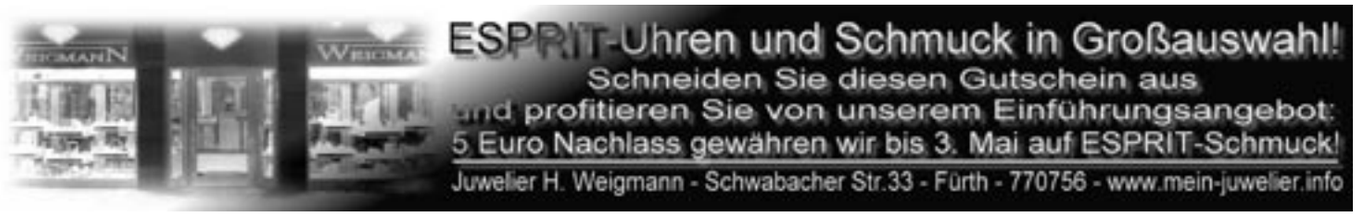
Sie brauchen Informationen über die Qualität von Produkten und Dienstleistungen? Kein Problem. Die monatlich erscheinenden Hefte der „Stiftung Warentest" liegen in der Bürgerberatung im Rathaus, Eingang Königstraße 86, Zimmer 5, sowie in der Volksbücherei-Hauptstelle, Fronmüllerstraße 22 und in den Zweigstellen am Finkenschlag, in der Soldnerstraße 48 und in der Tannenstraße öffentlich aus.

„Test"-Heft

Die aktuelle Ausgabe beinhaltet Beiträge über die Themen Staubsauger, Notebooks, Camcorder, Komposter, Digitalkameras, Motorradhelme, CD- und DVD-Spieler, Weiterbildungsberatung, Blumenerde, Versandkosmetik und Honig.

„Finanztest"-Heft

Das aktuelle Heft informiert unter anderem über folgende Themen: Lebensversicherungen, Steuerreform, Eigentumswohnung, Vermögenswirksame Leistungen und Rechtsschutzversicherungen.



Fürth Programm

Veranstaltungen, Termine und Tipps

vom 7. bis 20. April

Mittwoch, 7.4.

Theater

19.30 Uhr
„Genug ist nicht Genug“, Boulevard-Komödie mit Bernd Herzsprung
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

20 Uhr
„Die Hoffmanns – Feierabend“, Fränkisches Volkstheater von Bernd Regenauer, Buch: Bernd Regenauer, Regie: Mathias Repiscus, Bühne: Dietmar Schleinitz, Stadttheater Fürth in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Fernsehen, mit Wolf Brannasky, Christiane Blumhoff, Stefan Rieger, Marina Schütz, Uwe G. Ebert u.a.
Kulturforum

Ausstellungen

7.4. bis 20.4.
Das Portrait: Enrico Caruso, Sonderausstellung *Rundfunkmuseum*

Bis 11.4.
„Malerei“, Hannelore Glombitza
Boutique de Provence, Amalienstraße 65

Bis 16.4.
Internationaler Frauentag: „Das Holz, das Heim, das Brot / La lena, el hogar, el pan sin nombre / Odun, Ocak, Ekmek“, Frauenalltag in verschiedenen Ländern mit Lyrik in deutsch, spanisch und türkisch; in Zusammenarbeit mit „Frauen in der Einen Welt – Zentrum für interkulturelle Frauenalltagsforschung und internationalen Austausch e.V.“
Volksbücherei

Bis 21.4.
„Ironie des Schicksals“, von Christo Stoychev
Stadttheater, Foyer

Bis 25.4.
„Brionvega – Design aus Italien“, Sonderausstellung *Rundfunkmuseum*

Bis 30.4.
Verkaufsausstellung: **„Die berühmten Hüte von Chéri Bibi“,** Marie Claire Barban, Hutmacherin aus der Correze
Lim

Bis 30.4.
„Malerei“, Klaus Schmidt, ehemaliger HGF-Lehrer. Sammlung der Familie Spahn *Galerie artoz*

Bis 2.5.
„Long Pieces“, von Gregor Hiltner
kunst galerie fürth

Bis 5.5.
„Mu-Tiert“, Reliefarbeiten v. Elke Biel
Galerie artoz

Bis 6.5.
„farbe.macht.bilder“, Hiddi Hipp
Fotura Galerie

Bis 9.5.
„Malerei“, Gudrun Graf
Euromed Wintergarten, Europa Allee 1

Bis 22.5.
„Fürth liegt am Meer“, Gesa Will
Galerie „Im Rahmen“, City-Center Fürth, Basement

Bis 28.5.
„Für Alle“, Michael Franz
Dienstleistungsbüro, Hirschenstraße 31

Kinder

18 Uhr
„Tabaluga und Lilly“, Kindermusical
Stadthalle

... und sonst

19 Uhr
Vortrag: **„Moderne Verfahren der Ellbogengelenkschirurgie“,** Referent: Dr. Albert Güßbacher
EuromedClinik, Wintergarten des Convention-Centers LUXOR

20 Uhr
Crime time Hörspieltreff, Bayern2Radio, Veranstalter: Szene Fürth e.V.
Mephisto, Gustavstr. 15, Kellergewölbe

Bis 8.4.
Ostermarkt *Fürther Freiheit*

Bis 12.4.
täglich 15 Uhr (außer Montags)
Hörspiel: **„Der Kirschgarten“,** Tschechow, Noelte
Rundfunkmuseum

Donnerstag, 8.4.

Musik

19.30 Uhr
„Jesus Christ Superstar“, Musical von Andrew Lloyd Webber und Tim Rice, Time Square Productions, in englischer Sprache
Stadttheater

Theater

19.30 Uhr
„Genug ist nicht Genug“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

20 Uhr
„Die Hoffmanns – Feierabend“, (s.o.)
Kulturforum

Lesungen

21 Uhr
„Notturni – Piano und Poesie zur Nacht“, Franck Adrian Holzkamp, Gerd Scherm
Kulturforum, Kleine Halle

Kinder

18 Uhr
„Tabaluga und Lilly“, (s.o.)
Stadthalle

... und sonst

18 Uhr
Musikabend: **„Schlager der 50er Jahre“,** mit Michael Steidl
Kursana-Residenz, Foerstermühle 8

19 Uhr
Vortrag: **„40 Jahre Tonband-Compactcassette CC“,** Referent: Klaus Haarbrücker
Rundfunkmuseum

Freitag, 9.4.

Musik

11 Uhr
Klassikmatinee: **„Die sieben Worte des Erlösers am Kreuze für Streichquartett“,** Violine: Bernd Müller, Muriel Chevalier, Viola: Franziska Giehl, Violoncello: Stefanie Waegner
Kulturforum, Kleine Halle

15 Uhr
„Schütz: Johannespassion“, Kammerchor Fürth, Leitung: Ingeborg Schilffarth
Kirche St. Michael, Kirchenplatz

Samstag, 10.4.

Musik

19.30 Uhr
„Jesus Christ Superstar“, (s.o.)
Stadttheater

21 Uhr
„Indiepopdisco spezial“
Kunstkeller o27

Theater

19.30 Uhr
„Genug ist nicht Genug“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

20 Uhr
„Die Hoffmanns – Feierabend“, (s.o.)
Kulturforum

Kinder

11 bis 17 Uhr
Osterschmuckbasteln
City-Center Fürth, Basement

16 Uhr
„Tabaluga und Lilly“, (s.o.)
Stadthalle

... und sonst

11.30 Uhr und 14 Uhr
Osterverteilung
In den Passagen des City Center Fürth

19 Uhr
Kommunikativer Stammtisch der Fürther Tafel e.V.
Gaststätte Friedensburg, Mauerstraße 2

Tipp: **Gut behütet** Lim.

Udo Lindenberg, die Queen und viele andere Prominente gehen nicht „oben ohne”. Hüte werden immer populärer. Auch das Lim schließt sich dem Trend an und zeigt derzeit Hüte von Marie-Claire Barban. „Chéri Bibi” heißt die Firma der pfiffigen Hutmacherin, die vor einigen Jahren Paris verlassen hat, um die Ruhe im Limousin zu genießen. Inzwischen bietet auch die Haute Couture wie Dior und Sonja Rykiel ihre Kreationen an. Der Modefrühling verzaubert das Lim in der Gustavstraße 31 noch bis zum 30. April. Natürlich können die Hüte anprobiert und auch gekauft werden. Der Eintritt ist frei.

Sonntag, 11.4.

Musik

19.30 Uhr
„Jesus Christ Superstar“, (s.o.)
Stadttheater

Theater

16 Uhr
„Genug ist nicht Genug“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum
20 Uhr
„Die Hoffmanns – Feierabend“, (s.o.)
Kulturforum

Ausstellungen

11 Uhr
Führung durch die Dauerausstellung
Jüdisches Museum Franken in Fürth

Kinder

18 Uhr
„Tabaluga und Lilly“, (s.o.)
Stadthalle

Ausflug

14 Uhr
Stadtspaziergang: **„Vom Palazzo zur besetzten Villa – Baudenkmälern in Fürth auf der Spur“,** Veranstalter: Geschichte für Alle e.V.
Treffpunkt: Königsplatz, Kunstgalerie

... und sonst

15 Uhr
„Cafehausnachmittag mit Klaviermusik“
Kursana-Residenz, Foerstermühle 8

Montag, 12.4.

Ausflug

7.40 Uhr
Tageswanderung: **„Ostern am Main – zwischen Steigerwald und Hassberge“,** Wanderführer: Jürgen Hartig, Veranstalter: Fränkischer Albverein – Ortsgruppe Fürth e.V.
Treffpunkt: Hauptbahnhof Fürth
10 Uhr
Wanderung nach Schlaifenhausen, Wanderführer: S. Horneber, Veranstalter: T.C. Edelweiss e.V.
Treffpunkt: AOK Fürth

Dienstag, 13.4.

Musik

21 Uhr
Zadlo – Glas – Küttner, Jazz, Veranstalter: Szene Fürth e.V./FÜ-Jazz der Sing- und Musikschule Fürth, Kulturreferat der Stadt Fürth
„Blue Note“, Gustavstraße 41

Theater

19.30 Uhr
„Genug ist nicht Genug“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Lesungen

12.30 Uhr
„Eine Stadt liest“, Pierre Wolf, Montgelas-Gesellschaft *Lim*

Kinder

18 Uhr
„Tabaluga und Lilly“, (s.o.)
Stadthalle

Tipp:

„du darfst” – koscher essen

Im Jüdischen Museum Fürth ist vom **21. April bis 1. August** die Ausstellung **„du darfst” – koscher essen** zu sehen. Koscher bedeutet eigentlich passend, geeignet oder richtig. Warum ist dann stets die Rede von Verboten, wenn es um die koschere Küche geht? Aus welchem Grund sind dann koschere Essensregeln und damit der Verzicht auf Schweinefleisch richtig? Wie kauft man in Supermärkten koscher ein? Gibt es eine jüdische Küche? Und was haben eigentlich Thomas Jefferson und Fish and Chips in dieser Ausstellung zu suchen?
Die Ausstellungseröffnung findet am **Dienstag, 20. April um 19.30 Uhr,** im Jüdischen Museum, statt. Die Ausstellung ist sonntags bis freitags von 10 bis 17 Uhr, und dienstags von 10 bis 20 Uhr, zu sehen.

Werbemarke für Tomor, um 1910

Termine für Veranstaltungskalender bitte rechtzeitig an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, telefon 974-1202, durchgeben.

... und sonst

13.4. bis 25.4.
täglich 15 Uhr (außer Montags)
Hörspiel: **„Das Rösheln der Mona Lisa“,** E. Jandl, 1970
Rundfunkmuseum
15.30 Uhr
Diavortrag: **„Frühling in Westaustralien“,** mit Hubert Blöcks
Kursana-Residenz, Foerstermühle 8

Mittwoch, 14.4.

Theater

19.30 Uhr
„Genug ist nicht Genug“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Lesungen

12.30 Uhr
„Eine Stadt liest“, Patrick Preller, Künstler *Lim*

Kinder

16 Uhr
„Tabaluga und Lilly“, (s.o.)
Stadthalle

... und sonst

20 Uhr
Crime time Hörspieltreff, Bayern2Radio, Veranstalter: Szene Fürth e.V.
Mephisto, Gustavstr. 15, Kellergewölbe

Donnerstag, 15.4.

Musik

18.30 Uhr
„Romantisches Klavierkonzert“, mit S. v. Dorff, R. Kianka
Kursana-Residenz, Foerstermühle 8
21 Uhr
„Aside Rockers“ und „Twisted Minds“, Punk-Rock, Melodic Hardcore
Kunstkeller o27

Theater

19.30 Uhr
„Genug ist nicht Genug“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum
20 Uhr
„Happy“, Schauspiel von Doris Dörrie, Inszenierung: Frank Strobelt, Spin-Off Theater Nürnberg
Kulturforum, Kleine Halle

Lesungen

12.30 Uhr
„Eine Stadt liest“, Ewald Arenz, Autor *Lim*

... und sonst

19 Uhr
Kartoffel-Frühlings-Geburtstagsfete: **„Schlank & Fit in den Frühling mit der Kartoffel“,** Live-Musik, Kartoffel-Buffet, Bier vom Fass
Restaurant „Kartoffel“, Gustavstraße 34
19 Uhr
Vortrag: **„Brionvega – Design aus Italien“**
Rundfunkmuseum

Freitag, 16.4.

Theater

19.30 Uhr
„Wer hat Angst vor Virginia Woolf ...?“, Schauspiel in drei Akten von Edward Albee, Inszenierung: Werner Müller, mit Michaela Domes, Nadine Ehrenreich, Gero Nievelstein, Rainer Matschuk
Stadttheater
19.30 Uhr
„Genug ist nicht Genug“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum
20 Uhr
„Grossstadt-Harold“, 6aufKraut Improvisationstheater mit Wat'ndalos
Fürther Bagaasch in der Kofferfabrik
20 Uhr
„Happy“, (s.o.)
Kulturforum, Kleine Halle

Ausstellungen

19.30 Uhr Vernissage
Dauer 16.4. bis 9.5.
„Aquarelle und Mischtechniken“, Domenico di Cello
Galerie in der Freibank, Waagplatz 2

Lesungen

12.30 Uhr
„Eine Stadt liest“, Christine Raeder, Märchenzentrum *Lim*

Ausflug

7.30 Uhr
Tageswanderung: **„Osterbrunnen“,** Veranstalter: Kneipp-Verein Fürth und Umgebung e.V.,
Treffpunkt: Hauptbahnhof Fürth

Samstag, 17.4.

Musik

21 Uhr
„Lost Lyrics“ und „Motorkopp“
Kunstkeller o27

Theater

19.30 Uhr
„Genug ist nicht Genug“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum
19.30 Uhr
„Wer hat Angst vor Virginia Woolf ...?“, (s.o.) *Stadttheater*

20 Uhr
„Systemfehler“, One-Woman-Kabarett-Show von und mit Monica Calla
Fürther Bagaasch in der Kofferfabrik

Ausstellungen

11 Uhr Vernissage
17.4. bis 30.5.
Mobiles Museum Frauenkultur Regional – International: **„Verflechtungen – Korbmacherinnen in Zambia und Oberfranken“,** Kulturreferat der Stadt Fürth, Frauen in der Einen Welt – Zentrum für interkulturelle Frauenalltagsforschung und internationalen Austausch e.V.
Alexanderstraße 8

Kinder

15 und 19 Uhr
„Muschelkind“, von Rudolf Herfurtner in Zusammenarbeit mit Christian Schidlowsky, für Kinder ab acht Jahren und Erwachsene, Koproduktion Stadttheater Fürth und Theater Pfütze
Kulturforum

Ausflug

8.45 Uhr
Kurzwanderung: **„In den Rangau“,** Wanderführer: Karl Rosa, Veranstalter: Fränkischer Albverein – Ortsgruppe Fürth e.V.
Treffpunkt: Hauptbahnhof Fürth

... und sonst

8.30 bis 11 Uhr
Baby- und Kindertrödelmarkt, Infos: Tel. 730024
Gemeindehaus Heilig-Geist-Kirche, Max-Planck-Straße 15
16 Uhr
Diavortrag: **„Frühling in Franken – Brauchtum und Kultur“,** mit Peter Off
Kursana-Residenz, Foerstermühle 8
20 Uhr
„Einfach zauberhaft – zauberhaft einfach“, Zauber-Weltstar Hans Moretti, Veranstalter: Magischer Zirkel Fürth
Restaurant „Kartoffel“, Gustavstraße 34

Sonntag, 18.4.

Musik

20 Uhr
Tales: „Originals and Improvisations“, Jazzkonzert in Kooperation mit Fü-Jazz Jazzclub Fürth e.V.
Kulturforum, Kleine Halle

Theater

16 Uhr
„Genug ist nicht Genug“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum
19.30 Uhr
„Wer hat Angst vor Virginia Woolf...?“, (s.o.)
Stadttheater

Tipp:
Gregor Hiltner: Long Pieces

Noch bis Sonntag, 2. Mai, zeigt die kunst galerie fürth die Ausstellung Long Pieces mit Malereien von Gregor Hiltner. Der 1950 geborene Künstler zählt zu den unbekannten Bekannten aus der Region. Seit 1973 hat er weit über 100 Einzelausstellungen in zahlreichen Weltmetropolen seiner Vita hinzufügen können. Und obwohl in Nürnberg täglich Hunderte an seinem 2000 Quadratmeter großen Mosaik „Denken heißt Vergleichen” im U-Bahnhof Rathenauplatz vorbeigehen und in Fürth von den Gästen der Euromed-Clinic das 220 Meter lange und 2 Meter breite begehbare Fußbodenbild „Palimpsest” bewundert wird, fehlt in seiner Biografie eine große Einzelausstellung im Großraum. Die kunst galerie fürth kann diese Lücke nicht schließen, hat aber aus seinem Werk extreme Querformate ausgewählt. Die Querformate (meist aus dem Jahr 2003) erzwingen einen Standortwechsel des Beobachters und stimulieren durch die Bewegung die Lesbarkeit. Sie sind repräsentativ für die Arbeit Hiltners, der nicht nur malt, sondern auch Filme dreht, sich schriftlich zu Religion und Philosophie äußert und dabei ist, einen Roman zu vollenden. Im Rahmen der Ausstellung wird daher nach längerer Zeit wieder der Film „White Brush Red Wine Death In A Paris Café”, bei dem das Multitalent mitwirkte, gezeigt. Termin ist am Freitag, 23. April, 20.30 Uhr in der kunst galerie fürth, Königsplatz 1. Weitere Infos: www.kunst-galerie-fuerth.de.

kunst | galerie | fürth

Tipp:
Info-Abend über Japan

Japan – im Land der scheinbaren Widersprüche existieren Tradition und moderne Industriegesellschaft gleichberechtigt nebeneinander. Die Künstlerin Atsuko Kato berichtet über ihren Weg aus dem Fernen Osten nach Fürth – und wie es gelingt, in zwei Kulturkreisen zugleich zu leben. Eine Teezeremonie, Haikus, Aikido, Origami und ein japanisches Essen geben Einblicke in die Tradition des japanischen Weges. Die Veranstaltung findet am **Mittwoch, 21. April, um 19.30 Uhr** im Gemeindesaal der Auferstehungskirche, Rudolf-Breitscheid-Straße 37, statt. Veranstalter sind der Verein zur Förderung des Internationalen Zusammenlebens in Fürth (VIZ) und das Evangelische Bildungswerk Fürth.

Ausstellungen

11 Uhr
Führung durch die Dauerausstellung
Jüdisches Museum Franken in Fürth
11 Uhr
Führung durch die Ausstellung: **„Long Pieces“,** von Gregor Hiltner
kunst galerie fürth
15 Uhr
Führung durch die Ausstellung: **„Verflechtungen – Korbmacherinnen in Zambia und in Oberfranken“,** (s.o.)
Alexanderstraße 8

Sport

15 Uhr
SpVgg Greuther Fürth – FSV Mainz 05
Playmobil-Stadion

Kinder

15 Uhr
„Muschelkind“, (s.o.)
Kulturforum

Ausflug

9 Uhr
Wanderung nach Kucha, Wanderführer: K. Stransky, Veranstalter: T.C. Edelweiss e.V.
Treffpunkt: AOK Fürth
14 Uhr
Stadtrundgang: **„Die Geschichte der Juden in Fürth“,** Veranstalter: Geschichte für Alle e.V.
Treffpunkt: Synagogengedenkstein in der Geleitsgasse

... und sonst

9 bis 12 Uhr
„Fisch- und Pflanzenbörse“, Veranstalter: Aquariumverein „IRIS“ e.V.
MTV Grundighalle, Schießplatz 13
14 Uhr
„Neues Leben erwacht“, Märchenspaziergang mit der „Waldfee“ Monika Weigel
Treffpunkt: Stadtförsterei Fürth

Montag, 19.4.

... und sonst

9 bis 15.15 Uhr
Sprechtag der LVA und BfA, Terminvereinbarung unter Tel. 974-1609
Bürgeramt, Abt. Versicherungsamt, Schwabacher Straße 170, Zimmer 234
19.30 Uhr
Stammtisch
Lim

Dienstag, 20.4.

Theater

19.30 Uhr
„Genug ist nicht Genug“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum
19.30 Uhr
„Wer hat Angst vor Virginia Woolf...?“, (s.o.)
Stadttheater

Ausstellungen

19.30 Uhr Ausstellungseröffnung
Dauer 20.4. bis 1.8.
„du darfst“ – koscher essen
Jüdisches Museum Franken in Fürth

Lesungen

12.30 Uhr
„Eine Stadt liest“, Fr. Misme, Stadträtin von Limoges, Robert Engmann, Leiter des Büros für internationale Beziehungen
Lim

Kinder

10 Uhr
„Muschelkind“, (s.o.)
Kulturforum

... und sonst

15.30 Uhr
Diavortrag: **„Rundgang durch die Nürnberger Altstadt“,** mit Gertrud Redlingshöfer
Kursana-Residenz, Foerstermühle 8

Öffnungszeiten während der Osterferien im Hallenbad am Scherbsgraben

Während der Schulferien können Sie unser Hallenbad zu folgenden Öffnungszeiten besuchen:

Montag,	5. April	von 15.15 Uhr bis 20.30 Uhr
Dienstag,	6. April	von 6.30 Uhr bis 20.30 Uhr
Mittwoch,	7. April	von 8 Uhr bis 22 Uhr
Donnerstag,	8. April	von 8 Uhr bis 20.30 Uhr
Karfreitag,	9. April	GESCHLOSSEN Hallenbadbesuch von 13 Uhr bis 18.00 Uhr*) über die Sauna möglich
Ostersamstag,	10. April	von 8 Uhr bis 14.30 Uhr
Ostersonntag,	11. April	von 8 Uhr bis 13 Uhr Hallenbadbesuch von 13 Uhr bis 18 Uhr*) über die Sauna möglich
Ostermontag,	12. April	GESCHLOSSEN Hallenbadbesuch von 13 Uhr bis 18 Uhr*) über die Sauna möglich
Dienstag,	13. April	von 15.15 Uhr bis 20.30 Uhr
Mittwoch,	14. April	von 8 Uhr bis 22 Uhr
Donnerstag,	15. April	von 8 Uhr bis 20.30 Uhr
Freitag,	16. April	von 6.30 Uhr bis 22 Uhr
Samstag,	17. April	von 8 Uhr bis 14.30 Uhr
Sonntag,	18. April	von 8 Uhr bis 13 Uhr

*) Bitte beachten Sie, dass der Zugang zum Hallenbad bei den Feiertagsöffnungszeiten nur über unsere privat betriebene Saunaanlage zu dem erhöhten Saunaeintritt möglich ist. Dauer-, Mehrfach- und Zeitkarten haben bei einem Hallenbadbesuch über die Saunaanlage keine Geltung.

Öffnungszeiten während der Osterferien im Hallenbad Stadeln

Während der Schulferien können Sie unser Hallenbad in Stadeln zu folgenden Öffnungszeiten besuchen:

Montag,	5. April	von 10 Uhr bis 20 Uhr
Dienstag,	6. April	GESCHLOSSEN
Mittwoch,	7. April	von 10 Uhr bis 22 Uhr
Donnerstag,	8. April	von 10 Uhr bis 20 Uhr
Karfreitag,	9. April	von 9 Uhr bis 12.30 Uhr
Ostersamstag,	10. April	von 8 Uhr bis 15 Uhr
Ostersonntag,	11. April	GESCHLOSSEN
Ostermontag,	12. April	von 10 Uhr bis 13.30 Uhr
Dienstag,	13. April	GESCHLOSSEN
Mittwoch,	14. April	von 10 Uhr bis 22 Uhr
Donnerstag,	15. April	von 10 Uhr bis 20 Uhr
Freitag,	16. April	von 9 Uhr bis 22 Uhr
Samstag,	17. April	von 8 Uhr bis 15 Uhr
Sonntag,	18. April	von 8 Uhr bis 12 Uhr

Wertstoffzentrum Veitsbronn GmbH
Gebrauchtes in großer Auswahl für Menschen in der Region
Gebrauchtwarenhof
Kleiderladen
Möbel
Elektrogeräte
Haushaltswaren
Phonogeräte
Beleuchtung
Bücher
Selbstanlieferung
Abholung
Wohnungsauflösung
Information
Abholung Annahme Verkauf
Abholung
Wir holen Ihre wiederverwendbaren und funktionsfähigen Waren nach vorheriger Besichtigung kostenlos ab.
Industriestraße 46
Rückgebäude
90765 Fürth / Bislohe
Buslinie 179
Haltestelle Bislohe-Nordring
☎ (09 11) 3 07 32-0
Montag bis Freitag
10 bis 18 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat
10 bis 16 Uhr
Mitglied im Diakonischen Werk Bayern

Die infra informiert

Die Linie 174 fährt vorübergehend wieder ihre reguläre Strecke

Die Bauarbeiten an der Billinganlage machen Fortschritte. Daher kann die Linie 174 ab dem 5. April, 8 Uhr, für voraussichtlich vier Wochen wieder ihre reguläre Strecke befahren. Die Scherbsgrabenbäder werden in dieser Zeit wieder in beiden Fahrtrichtungen bedient.

Die Ersatzhaltestelle Billinganlage befindet sich am Beginn der Cadolzburger Straße.

Nach dieser Bauphase wird die Cadolzburger Straße in stadtauswärtiger Richtung zur Einbahnstraße. Die Linie 174 fährt dann stadtauswärts regulär und wird stadteinwärts über die Hard- und Lehmusstraße umgeleitet. Sobald der genaue Zeitpunkt feststeht, informiert die infra die Fahrgäste darüber.

Wasserrohrnetzspülungen 2004 der infra

Im Frühjahr 2004 werden wieder Spülungen des Wasserrohrnetzes im Versorgungsgebiet der infra durchgeführt. Die Spülungen sind erforderlich, um Ablagerungen und Verkrustungen aus den Rohren zu entfernen.

Der Zeitplan sieht wie folgt aus:

Südstadt:

In der Woche von **Dienstag, 13. April bis Freitag 16. April** zwischen 19 Uhr und 4 Uhr.

Altstadt (innerhalb des Flüssedreiecks und der Bahnlinie bis Stadtgrenze):

In der Woche von Montag, **19. April bis Freitag 23. April** zwischen 19 Uhr und 4 Uhr.

Westvorstadt, Hardhöhe, Burgfarrnbach, Eigenes Heim, nördliches und östliches Stadtgebiet:

In der Woche von **Montag, 26. April bis Freitag 30. April** zwischen 19 Uhr und 4 Uhr.

Außerdem werden in dieser Woche auch tagsüber (7 Uhr bis 17 Uhr) Hauptstrangspülungen entlang des Main-Donau-Kanals durchgeführt.

Nordstadt, Espan, Poppenreuth, Ronhof und Kronach:

In der Woche von **Montag, 3. Mai bis Freitag 7. Mai** erfolgen tagsüber Hydranten-Spülungen.

Durch die Spülungen kann es zu Trübungen des Wassers kommen, eventuell auch zu kurzzeitigen Unterbrechungen der Versorgung. Es wird deshalb empfohlen, Wasser vor Beginn der Spülung zu entnehmen und Warmwassergeräte nicht zu benutzen.

Die infra bittet um Verständnis für die Maßnahmen, die für die Aufrechterhaltung einer einwandfreien Trinkwasserqualität unerlässlich ist.

Für weitere Fragen zur diesem Thema steht die infra unter Telefon 0911/9704-335 gerne zur Verfügung.

mehr als Energie
infra
energie
wasser
dienstleistung
stadtverkehr
www.infra-fuerth.de

Wasser- und Erdgasrohrnetzsanierung in Vach

Die infra weist darauf hin, dass **ab Dienstag, 13. April,** in Vach in der Herzogenauracher Straße umfangreiche Bauarbeiten zur Wasser- und Erdgasrohrnetzsanierung beginnen. Die bestehenden Versorgungsleitungen werden durch neue ersetzt. Daher ist die Herzogenauracher Straße zwischen Vacher Markt und Lohstraße für den Straßenverkehr voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Obermichelbacher Straße und Pfaffenhecke. Für Anwohner wird die Zufahrt jedoch weiterhin möglich sein. Die betroffenen Haushalte werden vor Beginn der Einzelmaßnahmen jeweils mit einer Postwurfsendung detailliert informiert.

Mit Verkehrsbehinderungen ist während der gesamten Bauzeit bis etwa Anfang Juli zu rechnen. Die infra versucht, die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten.

Für eventuelle Rückfragen zu diesem Thema stehen die Fachleute der infra unter Telefon 9704-537 gerne zur Verfügung.

Handbuch für Bürger-Solarstromanlagen

Das gemeinnütziges Solarenergie Informations- und Demonstrationszentrum (solid) hat ein im Buchhandel erhältliches Handbuch für Bürger-Solarstromanlagen herausgegeben. Dadurch kommt zum ersten Mal ein Leitfaden für Solar-Initiativen auf den Markt, durch den Informationen einfach ausgetauscht und weitergegeben werden können. Ziel des neuen Handbuches ist es, in möglichst vielen Kommunen Mittelfrankens Bürger-Solarstromanlagen zu fördern. Weitere Infos gibt es im solid unter der Rufnummer 810 270 und im Internet unter www.solid.de

Wissenswertes rund um das Autowaschen

Wo ist das Autowaschen erlaubt? Umweltbewusste Mitbürgerinnen und Mitbürger stellen immer wieder diese Frage. Vorschriften zu diesem Thema sind in verschiedenen Gesetzen und Verordnungen enthalten, z.B. in den Wassergesetzen, der städtischen Entwässerungssatzung, der städtischen Satzung für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen usw.

Zusammengefasst gilt:

Das Waschen eines Autos mit klarem Wasser (ohne Zusätze) und lediglich mit Eimer und Schwamm (d.h. ohne zusätzliche technische Mittel wie Gartenschlauch oder gar Dampfstrahler usw.) wird auf nicht gewerblich genutzten Grundstücken, die üblicherweise befahren oder beparkt werden, grundsätzlich toleriert. Es ist davon auszugehen, dass diese Art des Autowaschens von den Auswirkungen in etwa dem entspricht, wenn ein ordentlicher Regenguss auf die Fahrzeuge niedergeht.

Wer sein Auto gründlicher reinigen will (Verwendung von Zusätzen oder Einsatz technischer Hilfsmittel), darf dies nur auf solchen befestigten Flächen mit Anschluss an die städtische Kanalisation tun, deren Grundstücksentwässerungsanlage einen Öl- bzw. Benzin-Abscheider enthält. Die Begründung:

Werden Gartenschlauch, Dampfstrahler oder andere Hilfsmittel verwendet, gelangen abgespritzte Ölreste, aber auch Waschmittelzusätze in die Kanalisation und damit in Regenwasserkanäle, deren Überläufe wieder in Flüsse und Bäche münden.

Darum die Bitte an alle:

Wenn die Fläche, auf der Sie Ihr Auto waschen wollen, nicht:

1. befestigt,
2. an die städtische Kanalisation angeschlossen und
3. mit einem Öl- bzw. Benzin-Abscheider ausgestattet ist, begnügen Sie sich mit Eimer, Schwamm und klarem Wasser. In den andere Fällen nutzen Sie im Interesse unserer Umwelt die Möglichkeit bei Ihrer Tankstelle oder ähnlichen extra dafür zugelassenen und entsprechen ausgestatteten Einrichtungen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Investieren Sie jetzt in Solarstrom
- Hohe Rendite
- 30% höhere Einspeisevergütung ab 2004
- 20 Jahre garantiert
Rufen Sie uns an!
Tel. (0911) 77 10 61
• SANITÄR
• HEIZUNG
• ELEKTRO
HAUSTECHNIK
Königstraße 97 · 90762 Fürth · Email:
schmidt-haustechnik-fuerth@t-online.de
www.schmidt-haustechnik.cco.de

Gärtnerei Goldmann
Winterharte Blütenstauden
Gräser und Farne
Wasserpflanzen
Gewürz- und Heilpflanzen
Alte Reutstraße 265 • 90765 Fürth
☎ 0911/30 65 45
www.goldmann-stauden.de

schlicht malermeister
- Maler- und Lackierarbeiten
- Renovierungen
- Fassaden
Wandgestaltung
Schilder
Werbeplanen
Sportplatzwerbung
Fürth / Jakobinenstr. 24
Tel./ Fax 0911/70 95 56
mobil 0170 412 70 26
www.maler-schlicht.de

Ein Besuch der sich lohnt!
Frischer Spargel, Gemüse, Kartoffeln, Zwiebeln, Eier, Honig, Geflügel und vieles mehr.
Montag-Donnerstag.....16 bis 19 Uhr
Dienstag .....10 bis 12 Uhr
Freitag.....10 bis 19 Uhr
Samstag..... 8 bis 13 Uhr
Zur Spargelzeit täglich ab 8 Uhr geöffnet.
Juli, August, September nur Freitag und Samstag geöffnet!
Herboldshof 6
90765 Fürth
Tel. 0911/76 12 72

Ihr kompetenter Partner für
- Elektrotechnik
- Solartechnik
- Kundendienst
- Datentechnik
- BK- und SAT-Antennenanlagen
- EIB-Instabus / Powernet EIB
- Telefonanlagen

Wir freuen uns über Ihren Besuch in unserem Haus und beraten Sie gern – kompetent und unverbindlich!
ELEKTRO winter
Elektro Winter GmbH
Rosenstraße 8
90762 Fürth
Tel. (09 11) 77 14 33
Fax (09 11) 77 56 52
info@elektro-winter.de

LET'S GO GREUTHER FÜRTH

SpVgg Greuther Fürth 1903

Die letzten Heimspiel-Termine der Saison:

18.04.2004 So. 15.00 Uhr SpVgg Greuther Fürth – 1. FSV Mainz 05
02.05.2004 So. 15.00 Uhr SpVgg Greuther Fürth – FC Erzgebirge Aue
09.05.2004 So. 15.00 Uhr SpVgg Greuther Fürth – DSC Arminia Bielefeld
23.05.2004 So. 15.00 Uhr SpVgg Greuther Fürth – VfB Lübeck

Show-Cooking bei Küchen Quelle

Anlässlich der Eröffnung der Haushaltswaren- und Heimtex-Abteilung im Quelle Einkaufszentrum in den Räumen der neuen Küchen Quelle, Fürther Straße 204 in Nürnberg, präsentierte der Hauptsponsor der SpVgg Greuther Fürth, die KarstadtQuelle Versicherungen, am 20. März 2004 eine Veranstaltung der besonderen Art.

Frei nach dem Motto „Leicht und lecker kochen mit der SpVgg Greuther Fürth", bereiteten die Lizenzspieler Rachid Azzouzi, Sascha Rösler und Sven Neuhaus live gesunde Köstlichkeiten zu. Die Gäste der Veranstaltung konnten die kulinarischen Leckerbissen gleich vor Ort

testen und waren sichtlich von den Kochkünsten der Profis beeindruckt. Mit von der Partie waren auch (v.l.) Johannes Wurm, ein prominenter Caterer aus Nürnberg und die bekannte Ernährungsberaterin Sonja Nägel sowie Frank Krugmann und Harald Brenner von der KarstadtQuelle Versicherungen. Durch die Veranstaltung führt Pit Gregor von Radio Charivari.

Nach dem Show-Kochen nutzten zahlreiche Fans die Möglichkeit, ein Autogramm der Lizenzspieler zu bekommen.

Noch Platz im Osternest?

Die ultimativen SpVgg-Fan-Ostergeschenke finden Sie in unserem Fanshop im Greuther Teeladen im Laubenweg 60.
Oder surfen Sie doch bequem von zu Hause unter www.greuther-fuerth in unserem Online-Shop vorbei.

Tickets gibt es im Greuther Teeladen im Laubenweg 60 oder bei den bekannten Vorverkaufsstellen. Nähere Informationen hierzu finden Sie im Internet auf unserer Hompage.

Karstadt Quelle Versicherungen | BUNDESLIGA | www.greuther-fuerth.de

Talenttag der Spielvereinigung

Die Spielvereinigung Greuther Fürth veranstaltet dieses Jahr wieder ihren Talenttag für Nachwuchsspieler der Jahrgänge 1992 bis 1998. Alle interessierten Jungfußballer sind am **Sonntag, 25. April** dazu herzlich eingeladen:
Die Jahrgänge **1996 bis 1998** um 10 Uhr, die Jahrgänge **1995 und 1994** um 13 Uhr, Jahrgänge **1993 und 1992** um 15 Uhr.
Treffpunkt ist jeweils eine halbe Stunde vor Beginn im Playmobilstadion, Laubenweg 60. **Anmeldung** bei der SpVgg Greuther Fürth, Juniorenleitung, Telefon 97 19 19 -11 und -30 oder E-Mail: hindera@greuther-fuerth.de ■.

Der TV 1860 lädt ein

Fit in den Frühling mit dem TV 1860.
Ab dem 19. April findet in der Gebhardtstraße 25 jeden Montag von 14 bis 15 Uhr und von 15.15 bis 16.15 Uhr ein Wirbelsäulengymnastik-Kurs statt. Informationen und Anmeldungen unter Telefon 72 01 20 oder 784 97 71. Ein Walking-Kurs, der auch für Ungeübte geeignet ist, beginnt am 19. und 22. April, jeden Montag von 8.30 bis 9.30 und 9.45 bis 10.45 Uhr, sowie Donnerstags von 18 bis 19 Uhr. Walking-Light gibt es ab dem 20. April jeden Dienstag zwischen 16 und 17 Uhr. Das Angebot richtet sich an Menschen mit gesundheitlicher Einschränkung, die trotzdem aktiv sein wollen. Informationen und Anmeldungen zu den Walking-Kursen, die im Fürther Stadtwald stattfinden, sind unter Telefon 723 42 69 möglich. ■

Suche 9
Personen die ernsthaft
10-20 kg
abnehmen möchten.
D. Münzer **0911/33 68 77**
Selbst. Herbalife-Beraterin

NEUERÖFFNUNG
Praxis für Physiotherapie und Krankengymnastik
Anita Kirsch, Erlanger Str. 44a, Fürth
staatl. geprüfte Physiotherapeutin für Erwachsene und Kinder
Termine nach Absprache von Montag bis Samstag auch abends
Telefon (0911) 780 79 70
Wir freuen uns auf Sie!
Gute Parkmöglichkeiten und Busverbindung, Haltestelle Poppenreuther Straße, Buslinien 171, 173, 175, 177, 178, 179
Barrierefreier Praxiszugang

GREUTHER TEELADEN
Qualität im Fabrikverkauf
wirklich preiswert
·Tee
·Naturheilmittel
·Kräuter
·Gewürze
·Kosmetik
Fit in's Frühjahr!
Wellnesstees in großer Auswahl
91487 Vestenbergsgreuth
Dutendorfer Straße 5–7
Mo.–Fr. 8.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr
91350 Gremsdorf
Gewerbepark 1
Mo.–Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr
90765 Fürth
Laubenweg 60
Mo.–Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr
FABRIKVERKAUF 100 %

Notdienste

Ärzte

Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr, sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauffolgenden Werktag, 8 Uhr, erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 1 92 92 oder 01805/ 19 12 12. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche. Ärztliche telefonische Beratung ist ebenfalls über die Rufnummer 1 92 92 oder 01805/19 12 12 möglich. Für gehfähige Patienten steht Mittwoch von 15 bis 20 Uhr und Samstags/Sonntags/Feiertage von 10 bis 18 Uhr die Bereitschaftspraxis Fürth, Gebhardtstraße 2, 5. Stock (Hochhaus am Bahnhof), zur Verfügung. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Bitte die Versichertenkarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 1 92 92 oder 01805/19 12 12).
Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist die Rettungsleitstelle Nürnberg rund um die Uhr unter Telefon 1 92 22, erreichbar.

Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr, unter Telefon 424855-0, zu erreichen. Die Adresse ist: An den Rampen 29 (Rückgebäude), Nürnberg.

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird am **Freitag, 9.,** und **Samstag, 10. April,** von Zahnärztin Stephanie Roth, Nürnberger Straße 71, Telefon 70 52 10,
am **Sonntag, 11.,** und **Montag, 12. April,** von Zahnarzt Udo Hertschik, Ronhofer Weg 18, Telefon 7 90 70 76,
am **Samstag, 17.,** und **Sonntag, 18. April** von Zahnarzt Jochen Thiel, Vacher Straße 134, Telefon 7 36 00 77, wahrgenommen.

Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen.

Apotheken – Nachtdienste

Mittwoch	7.4.04	Nr. 1
Donnerstag	8.4.04	Nr. 2
Freitag	9.4.04	Nr. 3
Samstag	10.4.04	Nr. 4
Sonntag	11.4.04	Nr. 5
Montag	12.4.04	Nr. 6
Dienstag	13.4.04	Nr. 7
Mittwoch	14.4.04	Nr. 8
Donnerstag	15.4.04	Nr. 9
Freitag	16.4.04	Nr. 10
Samstag	17.4.04	Nr. 11
Sonntag	18.4.04	Nr. 12
Montag	19.4.04	Nr. 13
Dienstag	20.4.04	Nr. 14
Mittwoch	21.4.04	Nr. 15
Donnerstag	22.4.04	Nr. 16

1 Apotheke im Bahnhof-Center
Gebhardtstr. 2
90762 Fürth, 74 96 74

2 Hirsch-Apotheke
Rudolf-Breitscheid-Str. 1
90762 Fürth, 77 49 26

3 West-Apotheke
Komotauer Str. 45
90766 Fürth, 73 18 54

4 Apotheke am Kieselbühl
Hansastr. 5
90766 Fürth, 73 10 53

5 Kreuz-Apotheke
Schwabacher Str. 25
90762 Fürth, 74 87 60

6 Lessing-Apotheke
Schwabacher Str. 61
90763 Fürth, 77 10 85

7 Bavaria-Apotheke
Schwabacher Str. 155
90763 Fürth, 71 24 91

8 Adler-Apotheke
Theodor-Heuss-Str. 2
90765 Fürth-Stadeln,
97 68 56 90

8 Euromed-Apotheke
Europaallee 1
90763 Fürth, 97 14 11 00

9 Jakobinen-Apotheke
Nürnberger Str. 67
90762 Fürth, 70 68 67

9 Apotheke zur grünen Schlange
Kapellenplatz 1
90768 Fürth-Burgfarrnbach,
75 17 41

10 Berolina-Apotheke
Königstr. 134
90762 Fürth, 77 26 18

11 Staufen-Apotheke
Schwabacher Str. 37
90762 Fürth, 77 78 78

12 Mohren-Apotheke
Königstr. 82
90762 Fürth, 77 01 96

13 Apotheke am Prater
Erlanger Str. 63
90765 Fürth, 7 90 69 31

14 Fichten-Apotheke
Schwabacher Str. 85
90763 Fürth, 77 40 50

14 Frosch-Apotheke
Vacher Str. 462
90768 Fürth, 765 86 38

15 Park-Apotheke
Königswarterstr. 18
90762 Fürth, 97 71 50

16 Rathaus-Apotheke
Hirschenstr. 1
90762 Fürth, 97 71 90

17 St.-Pauls-Apotheke
Amalienstr. 57
90763 Fürth, 77 14 83

18 Apotheke im City-Center
Alexanderstr. 9
90762 Fürth, 7 49 80 44

19 Stern-Apotheke
Mathildenstr. 28
90762 Fürth, 77 02 35

20 Schwanen-Apotheke
Erlanger Str. 11
90765 Fürth, 7 90 73 50

21 Billing-Apotheke
Billinganlage 3
90766 Fürth, 73 14 70

22 Dürer-potheke
Riemenschneiderstr. 5
90766 Fürth, 73 54 00

23 Süd-Apotheke
Flößaustr. /Ecke Hätznerstr.
90763 Fürth, 71 37 38

24 Apotheke Breitscheid-Straße
Rudolf-Breitscheid-Str. 41
90762 Fürth, 77 33 36

25 Altstadt-Apotheke
Geleitsgasse 6
90762 Fürth, 77 96 82

26 Friedrich-Apotheke
Friedrichstr. 12
90762 Fürth, 77 16 25

27 Alpha-Apotheke (Kalbsiedl.)
Schwabacher Str. 265
90763 Fürth, 971 22 38

28 Luisen-potheke
Nürnberger Str. 38
90762 Fürth, 77 03 90

29 Ronhof-Apotheke
Ronhofer Weg 16
90765 Fürth, 7 90 77 00

29 Apotheke am Stadtwald
Heilstättenstr. 103
90768 Fürth, 72 27 45

Ambulanter Sozialer Pflegedienst

City-Center Fürth
Königstraße 112/114
90762 Fürth

Hauskrankenpflege Nürnberg/Fürth – Betreutes Wohnen Uffenheim

- Essen auf Rädern
- Pflegehilfsmittel
- Hausnotruf
- Kurzzeitpflege
- Betreutes Wohnen in Fürth und Uffenheim
- Häusliche Krankenpflege durch Pflegefachpersonal

Informieren Sie sich: 0911/77 02 14
www.asp-pflege.de

Mitglied im Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe
Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen

BESTATTUNGEN
Geyer
Ältestes Fürther Bestattungsunternehmen
Wir helfen Ihnen im Trauerfall
☎ 0911/77 10 38
90766 Fürth, Friedrich-Ebert-Str. 15

Meisterbetrieb
für Raumausstattung
UWE KASTL

Alles aus einer Hand!
Gardinen, Rollos, Jalousien
Tapezier- und Malerarbeiten
Laminat, Fertigparkett
Kork-, PVC-, und Teppichböden

www.kastl-uwe.de

Stadelner Hauptstr. 89 · 90765 Fürth
Telefon 33 27 33 · Fax 761 08 97

Blumen spenden Trost
Wir helfen Ihnen im Trauerfall
BLUMEN KRIEGBAUM
Erlanger Str. 28 · 90765 Fürth
Tel: 0911/7906941 · Fax: 0911/793268

Neu im
Café Mozart
Mo.- Fr. von 9 -12 Uhr
Frühstücksbuffet 6,60 Euro
pro Person, inkl. Tee oder Kaffee, täglich frisches Gebäck auch zum mitnehmen.
Neumannstr. 28 · Fürth · Tel. 719 719

ALT gegen NEU
Große Matratzen-Gratis-Abhol-Aktion
Wir machen Ihnen den Austausch Ihrer Matratze ganz leicht. Sie entscheiden sich für eine neue bed & fun-Matratze – wir bringen die neue vorbei und entsorgen die alte für Sie kostenlos.
Gesunder Schlaf ist keine Glückssache!
bed & fun
Ihr Spezialist rund um´s Bett
bei C&A im City-Center-Fürth • Alexanderstr. 21–25
90762 Fürth • Telefon 0911/741 92 09

Familiennachrichten

Anmeldung der Eheschließungen – Eheschließungen – Geburten – Sterbefälle

Anmeldung der Eheschließungen

Frank Heinz Henkel, Rudolf-Schiestl-Str. 7 – Carmen Maria Schmidt, Rudolf-Schiestl-Str. 7; Emrah Berksoy, Kornstr. 12 – Johanna-Maria Kalisch, Kornstr. 12; Jörg Morawski, Maxstr. 1 – Sonja Slypuchen, Maxstr. 1; Ludwig Sittig, Feldstr. 26 – Andrea Behncke, Dresden; Stefan Posselt, Mohrenstr. 1 – Jacqueline Held, Mohrenstr. 1; Marcus Vitzithum, Am Haselbuck 20 – Ivonne Wache, Am Haselbuck 20; Valeri Felker, Balbiererstr. 3 – Tatjana Walde, Balbierererstr. 3; Alwin Bamberger, Ritzmannshofer Str. 2 A – Angelika Punke, Ritzmannshofer Str. 2 A; Michael Klier, Braunsbacher Str. 33 – Anette Stadelmann, Braunsbacher Str. 33; Andreas Dusel, Neumannstr. 30 – Stefanie Römer, Neumannstr. 30; Harald Leistner, Flurstr. 5 – Karin Glawe, Flurstr. 5; Walter Brandscher, Alte Reutstr. 77 – Stefanie Hunstock, Alte Reutstr. 77; Thomas Staudinger, Peter-Vischer-Str. 2 c – Maria Rohrbach, Peter-Vischer-Str. 2 c; Martin Weispfenning, Zur Eschenau 47 – Birgit Kremp, Zur Eschenau 47; Lars Törner, Vacher Str. 23 – Andrea Straub, Vacher Str. 23; Christian Besold, Gallasstr. 34 – Silke Kraus, Gallasstr. 34.

Eheschließungen

Heinz Schiegl, Nürnberger Str. 71 – Ursula Hundert, Nürnberg; Gert Wörlein, Im Stöckig 63 – Diane Martin-Leitner, Im Stöckig 63; Thomas Forster, Ludwigstr. 67 – Melanie Buttenhauser, Ludwigstr. 67; Anatolij Arne, Hamburger Str. 165 – Natalie Herzog, Hersbruck.

Geburten

Yasemin und Sadettin Basegmez, Sohn Caner, Schwabacher Str. 138; Iris und Matthias Hierteis, Sohn Simon, Stein; Claudia und Markus Etzold, Sohn Vincent, Wilhelm-Löhe-Str. 5; Dr. med.Sonja Dittenhöfer und Dr. med. Matthias Hofmann, Sohn Tim Alexander Dittenhöfer; Finkenschlag 33 a; Chourie Giasar Oglu und Sali Giasar, Tochter Setsgkioul Atselya Giasar, Lange Str. 76; Sendiyar Dikici und Ahmet Ülkü, Tochter Gülseren Ülkü, Kaiserstr. 16; Karin Fluhrer-Pogner und Peter Pogner, Tochter Svenja Pogner, Veitsbronn; Birgit und Rainer Körber, Sohn Michel, Großhabersdorf; Maja Arnold und Thomas Münchmeier, Sohn Luis Münchmeier, Puschendorf; Aysun und Azmi Peker, Sohn Gökhan, Flurstr. 21; Bedrije und Veli Sertolli, Tochter Elinda, Langenzenn; Silke Schmidt und Steffen Wunderlich, Sohn Luis Schmidt, Nürnberg; Birgit und Roland Förthner, Tochter Hanna, Roßtal.

Sterbefälle

Friedrich Gugel (75), Stettiner Str. 18; Ludwig Kagerer (76), Ronwaldstr. 31; Franz Dennerlein (83), Kopernikusstr. 16; Emma Sponsel (74), Komotauer Str. 1; Jakob Sixta (57), Neumarkt; Waldemar Vogt (87), Röthenbach; Margarete Ehrhardt (83); Gertrud Gornik (98), Paul-Keller-Str. 25; Josefa Samper (91), Nürnberg; Irmgard Babette Sandhöfer (74), Landmannstr. 7; Lotte Strebe (84), Stiftungsstr. 8; Therese Knauer (80), Herrnstr. 74; Eva-Marie Menert (77), Wolfringstr. 1; Hermann Hoefer (82), Plauener Str. 11; Margarete Görlitzer (96), Stiftungsstr. 9; Jürgen Schlegel (74), Hagebuttenstr. 10; Robert Dengler (73), Kaiserstr. 43; Isolde Stürzenhofecker (59), Rosenstr. 16-20; Albert Schmidt (69), Rosenstr. 16; Hildegard Lexmaul (72), Neustadt an der Aisch; Albert Kern (84), Friedrich-Ebert-Str. 4; Lydia Küspert (82), Schlosshof 25; Hans Volkamer (66), Erlanger Str. 40, Josef Pietruschka (81), Kurgartenstr. 13; Elisabetha Rebitzer (93), Zirndorf; Leni Gebsattel (89), Ludwigstr. 61; Marie Knoll (93), Zirndorf; Hulda Zahner (84), Burgthann; Steven-Peter Jones (45), Max-Planck-Str. 12; Ferdinand Scheiderer (70), Simonstr. 54; Johanna Mayer (94), Nürnberg; Lotte Feser (70), Schulze-Delitzsch-Str. 10; Georg Bauer (81), Karlstr. 21; Walter Bendel (82), Flurstr. 66; Eugen Fuchs (82), Königsberger Str. 36; Franziska Schmidt (91), Nürnberg; Carolus Kuhn (79), Reichenberger Str. 11; Kurt Hesse (64), Feldstr. 50; Karl Weidner (84), Erich-Klabunde-Str. 4.

Mit der Veröffentlichung der hier genannten Angaben bestand Einverständnis.

Ihr kompetenter Ansprechpartner
in Sachen Grabmalgestaltung
Firma Siebenkäß
am Fürther Friedhofhaupteingang
große Auswahl fertiger Grabsteine
>>>stark reduziert<<<
90765 Fürth · Erlanger Str. 88 · Tel. 0911/790 71 36

Versicherungsverein Fürth VvaG.
- Sterbegeldkasse seit **über 200 Jahren**
- konstante Beiträge bei kontinuierlichen **Leistungssteigerungen**
- doppeltes Sterbegeld bei Unfalltod
- Sofortauszahlung im Versicherungsfall, auch Barabwicklung möglich
- **Sichere Anlage der Mitgliedsbeiträge**

Rudolf-Breitscheid-Straße 17 · 90762 Fürth
Tel. 77 05 29 · Fax 97 16 994 · versicherungsverein@gmx.de

Auflage 62.000

Fürth Amtsblatt

AMTLICHE MITTEILUNGEN
DER STADT FÜRTH
7. April 2004 [Nr. 7]

Herausgeber: Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt, Wasserstraße 4, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-12 04

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Versteigerung

In Verwahrung des städtischen Fundamtes befinden sich folgende öffentliche Fundsachen (§ 978 BGB) sowie Überführungsgegenstände und unanbringbare Sachen (§ 983 BGB), deren Eigentümer nicht festgestellt werden können:

Verschiedene Fahrräder (Herren-, Damen-, und Kinderfahrräder), 2 Autoreifen mit Felge, 1 Motorradhelm, Regenschirme, Handys, Geldbörsen, Handtaschen, Rucksäcke, verschiedener Schmuck, Uhren, Brillen, verschiedene Taschen mit Inhalt, Spielsachen, Kleidungsstücke und Gebrauchsgegenstände.

Die Empfangsberechtigten der aufgeführten Fundsachen werden hiermit gem. § 980 BGB aufgefordert, ihre Rechte innerhalb einer Frist von sechs Wochen gerechnet vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an, beim Fundamt, Schwabacher Straße 170, Zimmer 120, geltend zu machen.

Nach Ablauf dieser Frist werden die Gegenstände öffentlich versteigert. Weiter wird darauf hingewiesen, dass der Versteigerungserlös bzw. das gefundene Geld drei Jahre nach Ablauf der sechswöchigen Frist der Stadt Fürth zufällt, wenn nicht ein Empfangsberechtigter sein Recht angemeldet hat (§ 981 BGB).

Fürth, 26. März 2004, Stadt Fürth
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Anmeldung für die ersten Klassen der Grundschulen in Fürth

Am Freitag, 23. April, findet von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr die Schulanmeldung statt.

Anzumelden sind alle Kinder, die im folgenden Schuljahr erstmals schulpflichtig werden. Schulpflichtig werden alle Kinder, die am 30. Juni 2004 sechs Jahre alt sein werden, also spätestens am **30. Juni 1998** geboren sind.

Anzumelden sind ferner alle Kinder, die im vorigen Jahr vom Besuch der Volksschule zurückgestellt worden sind: Der Zurückstellungsbescheid ist dabei vorzulegen.

Die Pflicht zur Schulanmeldung besteht auch dann, wenn die Erziehungsberechtigten beabsichtigen, ihr Kind vom Besuch der Volksschule zurückstellen zu lassen.

Ferner werden auf **Antrag der Erziehungsberechtigten** Kinder aufgenommen, wenn sie bis zum 31. Dezember 2004 sechs Jahre alt werden und aufgrund der körperlichen und geistigen Entwicklung zu erwarten ist, dass das Kind mit Erfolg am Unterricht teilnehmen wird (Art. 37 Abs. 1 BayEUG).

Es können auch Kinder in die Schule aufgenommen werden, die ab 1. Januar 1999 geboren sind und aufgrund der körperlichen, sozialen und geistigen Entwicklung dazu in der Lage sind, mit Erfolg am Unterricht teilzunehmen. Voraussetzung für die Aufnahme sind ein schriftlicher Antrag der Erziehungsberechtigten und ein schulpsychologisches Gutachten, das den voraussichtlichen Schulerfolg bestätigt.

Ein Kind, das vollzeitschulpflichtig wird oder werden soll, ist von den Erziehungsberechtigten zum Anmeldetermin an der öffentlichen Volksschule, in deren Schulsprengel es seinen gewöhnlichen Aufenthaltsort hat, oder an einer privaten Volksschule anzumelden (§ 2 Abs. 1 VSO).

Die Schulanmeldung erfolgt grundsätzlich an der Grundschule. Kinder mit nachgewiesenem sonderpädagogischem Förderbedarf können von ihren Erziehungsberechtigten unmittelbar an einer für das Kind geeigneten öffentlichen oder staatlich genehmigten privaten Schule angemeldet werden.

Auf **Antrag der Erziehungsberechtigten** kann aus zwingenden persönlichen Gründen (z. B. Hortbesuch) der Besuch einer anderen Volksschule gestattet werden (Art. 43 Abs. 1 BayEUG). Formulare zur Beantragung dazu werden über die Schulleitung ausgegeben. Entsprechende Nachweise sind, wenn möglich, gleich beizufügen (z. B. Hortplatzbestätigung). **Grundsätzlich ist jedoch eine Anmeldung in der zuständigen Sprengelschule notwendig.** Um eine rechtzeitige Bearbeitung dieser Anträge gewährleisten zu können, werden die Erziehungsberechtigten gebeten, **spätestens bis 1. Juli 2004** die Anträge dem Schulverwaltungsamt der Stadt Fürth vorzulegen.

Die Erziehungsberechtigten sollen persönlich mit dem Kind zur Schulanmeldung kommen. Wenn sie verhindert sind, sollen sie einen Vertreter beauftragen, das Kind zur Schulanmeldung zu begleiten. Kinder, die bei der Schulanmeldung nicht vorgestellt werden können, dürfen schon vorher schriftlich angemeldet werden. Die Anmeldung soll baldmöglichst, spätestens jedoch bis 1. Juni 2004 nachgeholt werden.

Die Erziehungsberechtigten und ihre Vertreter müssen bei der Schulanmeldung die nach dem Anmeldeblatt erforderlichen Angaben machen und diese durch entsprechende Urkunden (Geburtsurkunde etc.) belegen (§ 2 Abs. 3 VSO). Sind mehrere Erziehungsberechtigte vorhanden, so müssen sie die Anmeldung im gegenseitigen Einverständnis vornehmen. In der Regel genügt zum Nachweis hierfür die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten auf dem Anmeldeblatt. In Zweifelsfällen und beim Antrag auf Schulaufnahme soll jedoch der andere Erziehungsberechtigte zustimmen. Kinder, die in einem Heim untergebracht sind, können von der Leitung des Heimes angemeldet werden.

Über die Aufnahme in eine öffentliche Volksschule entscheidet der Schulleiter; er kann die Teilnahme an einem Verfahren zur Feststellung der Schulfähigkeit verlangen. Die Erziehungsberechtigten können ein auf Antrag aufgenommenes Kind nach dem 31. Juli nicht mehr abmelden (§ 2 Abs. 4 VSO).

Bei der Schulanmeldung an öffentlichen Volksschulen erhalten die Erziehungsberechtigten einen Vordruck ausgehändigt für die in Art. 49 Abs. 2 BayEUG vorgesehene Erklärung, ob sie der Zuweisung ihres Kindes in eine Klasse mit Schülern gleichen Bekenntnisses zustimmen, falls für den Schülerjahrgang zwei oder mehr Klassen (Parallelklassen) gebildet werden. Von der Ausgabe dieses Vordruckes wird abgesehen in Volksschulen, an denen mit Sicherheit eine Bildung von Parallelklassen nicht zu erwarten ist. Sind mehrere Erziehungsberechtigte vorhanden, so gilt für die Abgabe der Erklärung das gleiche wie bei der Schulanmeldung. Die Erklärung bleibt für die Dauer des Besuchs einer öffentlichen Volksschule wirksam, wenn sie nicht widerrufen wird. Der Widerruf wird bei der Änderung des Bekenntnisses sofort, im Übrigen erst mit Beginn des folgenden Schuljahres wirksam.

Für die schriftliche Anmeldung sind das Anmeldeblatt und das Blatt für die genannte Erklärung bei den Volksschulen erhältlich.

Erziehungsberechtigte, welche die ihnen obliegende Anmeldung eines Schulpflichtigen unterlassen, können nach Art. 119 Abs. 1 BayEUG mit einer Geldbuße belegt werden.

In der Stadt Fürth können an folgenden Volks- und Förderschulen Kinder angemeldet werden:

Volksschulen mit Grundschulen

- Adalbert-Stifter-Grundschule, Oberfürberger Straße 46
- Farrnbachschule, Hummelstraße 9
- Grundschule Frauenstraße 15
- Grundschule Friedrich-Ebert-Straße 15
- Grundschule Hans-Sachs-Straße 10
- Grund- und Hauptschule Kiderlinstraße 4 – Anmeldung: John-F.-Kennedy-Straße 15
- Grundschule Kirchenplatz 5
- Grundschule Maistraße 19
- Grund- und Hauptschule Pestalozzistraße 20
- Grundschule Rosenstraße 17
- Grund- und Hauptschule Schwabacher Straße 86/88
- Grund- und Hauptschule Seeackerstraße, Carlo-Schmid-Straße 39
- Grundschule Soldnerstraße 50
- Grundschule Zedernstraße 2.

Förderschulen

- Sonderpädagogisches Förderzentrum (Nord), Flugplatzstraße 105
- Sonderpädagogisches Förderzentrum (Süd), Jakob-Wassermann-Straße 14
- Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Clara und Dr. Isaak Hallemann Schule, Aldringerstraße 10.

Fürth, 18. Februar 2004
Staatliches Schulamt i. d. Stadt Fürth
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister
Reinhold Meyer, Schulamtsdirektor

Bekanntmachung der Aufforderung zur Einreichung von Vorschlagslisten für die Neuberufung der Mitglieder des Verwaltungsausschusses der Agentur für Arbeit Nürnberg für die am 1. Juli 2004 beginnende 11. Amtszeit

Am 30. Juni 2004 endet nach § 434j Abs. 14 Sozialgesetzbuch – Drittes Buch – (SGB III) die 10. Amtszeit für die Mitglieder und die stellvertretenden Mitglieder der Verwaltungsausschüsse der Agenturen für Arbeit. Für die Berufungen zur 11. Amtszeit ab 1. Juli 2004 gelten neben den Bestimmungen des SGB III das Bundesgremienbesetzungsgesetz (BGremBG) sowie das Bundeswahlgesetz (BWahlG).

Im Internet finden Sie das SGB III, das BGremBG und das BWahlG unter:

http://www.bmgs.bund.de/download/gesetze_web/sgb03/sgb03xinhalt.htm
http://www.rechtliches.de/info_BGrBG.html
http://bundesrecht.juris.de/bundesrecht/bwahlg/index.html.

Nach § 377 Abs. 2 SGB III erfolgt die Berufung der Mitglieder des Verwaltungsausschusses der Agentur für Arbeit (AA) Nürnberg durch den Verwaltungsrat der Bundesagentur für Arbeit (BA). Hierzu bedarf es entsprechender Vorschläge durch die vorschlagsberechtigten Stellen.

Der Verwaltungsausschuss der AA Nürnberg setzt sich nach § 371 Abs. 5 SGB III zu gleichen Teilen aus Vertretern der Arbeitnehmer, der Arbeitgeber und der öffentlichen Körperschaften zusammen. Für die **11. Amtszeit** hat der Verwaltungsrat der BA die **Zahl der Mitglieder** der Verwaltungsausschüsse auf **einheitlich 4 je Gruppe** festgesetzt (Beschluss vom 18. Dezember 2003).

Vorschlagsberechtigt für die Mitglieder der **Gruppe der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer** sind die für den Bezirk der AA Nürnberg zuständigen Gewerkschaften, die Tarifverträge abgeschlossen haben, sowie ihre Verbände, die für die Vertretung von Arbeitnehmerinteressen wesentliche Bedeutung haben (§ 379 Abs.1 Nr. 1 SGB III).

Für die Mitglieder der **Gruppe der Arbeitgeber** sind vorschlagsberechtigt die für den Bezirk der AA Nürnberg zuständigen Arbeitgeberverbände, die Tarifverträge abgeschlossen haben, sowie ihre Vereinigungen, die für die Vertretung von Arbeitgeberinteressen wesentliche Bedeutung haben (§ 379 Abs.1 Nr. 2 SGB III).

Die vorschlagsberechtigten Stellen haben nach § 379 Abs. 4 SGB III unter den Voraussetzungen des § 4 Bundesgremienbesetzungsgesetz (BGremBG) für jeden auf sie entfallenden Sitz jeweils eine Frau und einen Mann **(Doppelbenennung)** vorzuschlagen.

Nach § 378 Abs. 1 SGB III können als Mitglieder des Verwaltungsausschusses der AA Nürnberg nur **Deutsche,** die das **passive Wahlrecht zum Deutschen Bundestag** besitzen, und **Ausländer,** die ihren **gewöhnlichen Aufenthalt rechtmäßig im Bundesgebiet** haben und die Voraussetzungen des § 15 des Bundeswahlgesetzes, mit Ausnahme der von der Staatsangehörigkeit abhängigen Voraussetzungen erfüllen, berufen werden. **Arbeitnehmerinnen, Arbeitnehmer, Beamtinnen und Beamte der BA** können nicht Mitglied des Verwaltungsausschusses der AA Nürnberg sein (§ 378 Abs. 2 SGB III).

Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses der AA Nürnberg üben ihre Tätigkeit **ehrenamtlich** aus (§ 371 Abs. 6 SGB III). Die BA erstattet ihnen ihre **baren Auslagen** und gewährt eine **Entschädigung** (§ 376 SGB III).

Die nach § 379 Abs. 1 SGB III vorschlagsberechtigten Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände werden aufgefordert, ihre **Vorschlagslisten** für den Verwaltungsausschuss der AA Nürnberg **bis zum 21. April** 2004 beim

Verwaltungsausschuss der AA Nürnberg, Büro der Selbstverwaltung, Richard-Wagner-Platz 5, 90443 Nürnberg einzureichen.

Die Vorschlagslisten sollen enthalten:

- **Persönliche Daten der Vorgeschlagenen:** Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Berufs- oder Amtsbezeichnung, vollständige Postanschrift.
- **Doppelbenennungen** nach § 4 BGremBG: Eine Doppelbenennung ist entbehrlich, wenn der vorschlagsberechtigten Stelle Personen verschiedenen Geschlechts mit der besonderen persönlichen und fachlichen Eignung und Qualifikation **nicht** zur Verfügung stehen (§ 4 Abs. 1 BGremBG). Unterbleibt eine Doppelbenennung aus diesen Gründen, hat die vorschlagsberechtigte Stelle dies mit der Einreichung der Vorschläge **schriftlich zu erklären**.
- Eine Doppelbenennung kann unterbleiben, wenn sie aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen nicht möglich oder aus sachlichen, nicht auf das Geschlecht bezogenen Gründen unzumutbar ist (§ 4 Abs. 2 Nr. 2 BGremBG). Dies ist z.B. dann der Fall, wenn die Mitgliedschaft an bestimmte Funktionen oder einen bestimmten Beschäftigungsbereich gekoppelt ist und in diesen Funktionen oder in diesem Bereich nicht zwei Personen verschiedenen Geschlechts tätig sind. Die **Gründe** für den Ausnahmetatbestand sind von der vorschlagsberechtigten Stelle **schriftlich darzulegen.**
- Angabe der **Zahl der Mitglieder,** die die vorschlagende **Gewerkschaft** im Bezirk des Verwaltungsausschusses der AA Nürnberg vertritt bzw. Angabe der **Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten,** die bei den Mitgliedsfirmen des vorschlagenden Arbeitgeberverbandes im Bezirk der AA Nürnberg beschäftigt sind.

Außerdem ist schriftlich zu erklären, dass die Vorgeschlagenen die Voraussetzungen für die Berufung nach § 378 SGB III erfüllen.

Zum Thema **„Mitwirkung von Mitgliedern der Selbstverwaltung in Gremien von Vereinen, Gesellschaften und Verbänden"** bitte ich den Beschluss des Verwaltungsrats der BA vom 26. Juni 2003 zu beachten.

Anmerkung: **Das Verfahren für die Benennung der Stellvertreter wird gesondert geregelt.**

An die für die **Gruppe der öffentlichen Körperschaften** vorschlagsberechtigte Stelle (s. § 379 Abs. 3 SGB III) ergeht eine gesonderte Aufforderung zur Einreichung der Vorschlagsliste.

Nürnberg, 18. März 2004,
Verwaltungsausschuss der Agentur für Arbeit Nürnberg
gez. Rolf Wagner
Vorsitzender des Verwaltungsausschusses der Agentur für Arbeit Nürnberg

Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und Bayerisches Wassergesetz (BayWG)

Einleitung von Grund- und Drainagewasser aus der Cadolzburger Straße in den Scherbsgraben (Gewässer III. Ordnung)

Mit Bescheid der Stadt Fürth, Ordnungsamt, vom 11. März 2004, Az. III/OA/U-W-6-Ha, wurde der Stadt Fürth die beantragte gehobene Erlaubnis nach § 7 WHG i.V.m. Art. 16 BayWG für die Einleitung von Grund- und Drainagewasser aus der Cadolzburger Straße in den Scherbsgraben (Gewässer III. Ordnung) erteilt. Der Bescheid liegt gem. Art. 74 Abs. 4 Satz 2 Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) vom **19. April 2004 bis 3. Mai 2004 bei der Stadt Fürth, Ordnungsamt, Ämtergebäude Süd, Schwabacher Straße 170, Zimmer 323,** zur Einsichtnahme aus. Die Rechtsbehelfsbelehrung liegt dem Bescheid bei.

Der Bescheid wurde dem Träger des Vorhabens und den bekannten Betroffenen zugestellt.

Mit Ende der Auslegungsfrist gilt er auch gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt.

Fürth, 29. März 2004, Stadt Fürth
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Verlust eines Dienstausweises

Der Dienstausweis Nr. 1034 des Angestellten Norbert Gramlich ist verloren gegangen und wird hiermit für ungültig erklärt.

Der unbefugte Gebrauch des Dienstausweises wird strafrechtlich verfolgt.

Fürth, den 31. März 2004
Stadt Fürth, Haupt- und Organisationsamt
Horst Peter, Verwaltungsdirektor

Öffentliche Ausschreibungen

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber: Stadt Fürth, Baureferat, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-

2602, Telefax 0911/974-2611.
2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB. Vergabe von Zeitvertragsarbeiten nach dem Auf- und Abgebotsverfahren gemäß § 6 VOB/A.
b) Vertragsform: Bauvertrag.
3. a) Ausführungsort: 90762 Fürth.
b) Auftragsgegenstand: Straßenunterhaltsarbeiten 2004 / 2005 im Stadtgebiet Fürth.
Bei den Arbeiten handelt es sich im Wesentlichen um die Schließung von Aufgrabungsflächen, Zufahrtsherstellungen, Frostschädenbehebungen und die Behebung von unerwartet anfallenden Straßenschäden im Stadtgebiet Fürth.
Für den Auftragszeitraum wird eine Gesamtauftragssumme von 250.000 Euro angenommen.
c) Unterteilung in Lose: Entfällt.
d) Anfertigung von Entwürfen: Entfällt.
4. Ausführungsfristen: Vertragsdauer Rahmenvertrag: 25. Mai 2004 bis 24. Mai 2005.
5.a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 12, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-2602, Telefax 0911/974-2611. Verdingungsunterlagen können bei der o.g. Stelle **ab 13. April** 2004 von 8 Uhr bis 13 Uhr abgeholt bzw. angefordert werden.
b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung von 20 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist ein Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 2676859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.
6.a) Schlusstermin für Angebotseingang: Siehe 7.b).
b) Anschrift: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 13, 90762 Fürth.
c) Sprache: Deutsch.
7.a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.
b) Tag, Stunde, Ort: 4. Mai 2004, 14 Uhr, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 90762 Fürth, Zimmer 13.
8. Kautionen und sonstige Sicherheit: Entfällt.
9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen nach VOB/B in Verbindung mit Nummer 30 ZVB/E.
10. Rechtsform und Bietergemeinschaft: Entfällt.
11. Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen nur Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind und diese kurzfristig ausführen können, da es sich um Straßenunterhaltsarbeiten handelt.
12. Bindefrist: 4. Juni 2004.
13. Zuschlagskriterien: Gemäß VOB/A § 25.
14. Nebenangebote: Sind nicht zugelassen.
15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle gemäß § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.
16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: Entfällt.
17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: Entfällt.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Baureferat, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 90762 Fürth, Telefon 0911/9742602, Fax 0911/9742611.
2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.
b) Vertragsform: Bauvertrag nach VOB.
3. a) Ausführungsort: Generalsanierung der Turnhalle Geb. 1471, John-F.-Kennedy-Str. 29, 90763 Fürth.
b) Auftragsgegenstand:
b1) Estricharbeiten: Eröffnungstermin: 21. April 2004, 14.15 Uhr, LV-Kosten: 10 Euro, Ausführungsfrist: ab KW 18 (Ende April) 2004. Leistungsumfang: 515 m^2 Zementestrich, d = 65 mm, mit Wärmedämmung WLG 035, d = 80 mm.
b2) Sportbodenbelagarbeiten: Eröffnungstermin: 21. April 2004, 14.30 Uhr, LV-Kosten: 10 Euro, Ausführungsfrist: ab KW 22 (Ende Mai) 2004. Leistungsumfang: ca. 710 m^2 flächenelastischer Sportboden mit elastischer Schicht nach DIN 18032, Teil 2; ca. 175 m^2 mit trittfester Dämmplatte im Tribünen- und Geräteraumbereich, Oberbelag Linoleum 4 mm, mit Spielfeldmarkierung.
b3) Sporteinbaugeräte: Eröffnungstermin: 21. April 2004, 14.45 Uhr, LV-Kosten: 15 Euro, Ausführungsfrist: Einbau der Bodenhülsen ca. Mai 2004, Einbau der Sportgeräte ca. Juni/ Juli 2004 (je nach Baufortschritt). Leistungsumfang: Ausstattung einer Standard zwei-fach Turnhalle mit Einbaugeräten und eines Konditionsraumes mit ca. 36 m2.
c) Unterteilung in Lose: Entfällt.
d) Anfertigung von Entwürfen: Entfällt.
4. Ausführungsfristen: Siehe 3. b).
5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 012, 90762 Fürth, Telefon 0911/974 2602, Fax 0911/974 2611. Verdingungsunterlagen werden bei o.g. Stelle ab **5. April 2004** in der Zeit von 8 bis 13 Uhr ausgegeben.
b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrags gemäß der Aufstellung unter 3.b) abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 26 76 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.
6. a) Schlusstermin Angebotseingang: Siehe 3. b).
b) Anschrift: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 013, 90762 Fürth.
c) Sprache: Deutsch.
7. a) Bei Eröffnung zugelassen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.
b) Tag, Stunde, Ort: Siehe 3. b), Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 013, 90762 Fürth.
8. Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist eine Sicherheit in Höhe von 5% der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.
9. Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit ZVB.
10. Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.
11. Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Sonstige erforderliche Nachweise siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).
12. Zuschlags-/ Bindefrist bis: 2. Juni 2004.
13. Zuschlagskriterien: Gem. § 25 VOB/A.
14. Nebenangebote: Wertung nach VOB und den Bewerbungsbedingungen.
15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle nach § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb

1. Vergabestelle: Stadt Fürth, Baureferat, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-2602, Telefax 0911/974-2611.
2. a) Verfahrensart: Öffentlicher Teilnahmewettbewerb für beschränkte Ausschreibung nach VOL/A.
3. a) Ort der Ausführung: Stadtgebiet Fürth, östliche Innenstadt und Teilbereiche der Südstadt.
b) Art der Leistung: Straßenreinigungsarbeiten, 35.000 Frontmeter, Los 1: 13.000 Frontmeter, Los 2: 22.000 Frontmeter. Reinigungsintervalle: 2 x wöchentlich.
c) Aufteilung in Lose:
Los 1: Östliche Innenstadt 13.000 Frontmeter.
Los 2: Teilbereiche der Südstadt 22.000 Frontmeter.
4. a) Vertragszeitraum: 1. Juli 2004 bis 1. Juli 2005.
b) Bewerbungsfrist für die Anträge auf Teilnahme: 4. Mai 2004 bis 15 Uhr.
c) Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Zimmer 13, 90762 Fürth, Telefon: 0911/974-2602, Telefax: 0911/974-2611.
d) Sprache, in der diese Anträge abgefasst sein müssen: Deutsch.
5. Tag, an dem die Aufforderung zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden: 14. Mai 2004.
6. Vorzulegende Unterlagen (§ 7 Nr. 4) die für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers (§ 2) verlangt werden: Aufstellung der vorhandenen Maschinen und Geräte. Angabe der Anzahl der Mitarbeiter. Referenzen über bereits ausgeführte vergleichbare Arbeiten.
7. Sonstige Angaben: Der Bewerber unterliegt mit Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§27).

Das Arbeitsamt Fürth informiert

Kontakt: Arbeitsamt Dienststelle Telefon 0911/97 05-195

Achtung: Bitte geben Sie als Stichwort die Kenn.-Nr., Beruf und die Nummer der Stadtzeitung an.

Fahrzeugpfleger/-in

Anforderungen: Reinigen und Polieren, sowie komplette Innenpflege von Kfz; **Betriebsart:** Autowaschanlagen; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Berufserfahrung im Bereich der Autopflege, sowohl in der Außen-, als auch in der Innenraumpflege und Führerschein sind zwingende Voraussetzung. Alter bis max. 30 Jahre; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:**Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung**; Ab:** Sofort**.**

KennNr.: APS (Auto-Pflege-Service), Ismaili Hakik, Georg-Benda-Straße 5, 90763 Fürth, Tel.-Nr.: 0911/76 64 300, Hr. Heta

Fachverkäufer/-berater /-in

Anforderungen: Beratung und Verkauf von Holz- und Bauelementen; **Betriebsart:** Einzelhandel mit Bau- und Heimwerkerbedarf; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Abgeschlossene Ausbildung, Erfahrung im Einzelhandel von Vorteil, engagiert und motiviert, Kundenorientierung, Bereitschaft zur Weiterbildung, Erfahrung in der Branche wünschenswert, nicht Bedingung; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit im Rahmen Ladenöffnungszeiten; **Lohn:** Nach Tarif**; Ab:** Sofort**.**

KennNr.: OBI Baumarkt Franken GmbH & Co, Am Annaberg 3-5, 90766 Fürth, Tel.-Nr.: 0911 / 97 34 74 20, Hr.Kubiak

Krankenschwester

Anforderungen: Ambulante-/ Häusliche Alten- und Krankenpflege; **Betriebsart:** Ambulanter Pflegedienst; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Abgeschlossene Ausbildung, Führerschein zwingend erforderlich, Erfahrung in der ambulanten Pflege wünschenswert; **Arbeitsort:** Oberasbach; **Arbeitszeit:** Teilzeit, flexibel, 20 - 30 Std./ Wo.; **Lohn:**Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.

KennNr.: Ambulante Alten- und Krankenpflege Erler, Steiner Straße 8, 90522 Oberasbach, Tel.Nr. 0911 / 69 99 438, Hr. Schischek

Friseur/in

Anforderungen: Zweimal wöchentlich Einsatz in Altenheim in Nürnberg, Führerschein Kl. B; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Dauerwelle, Mode und Trendfrisuren; **Arbeitsort:** Nürnberg; **Arbeitszeit:** Teilzeit; **Lohn:** 400.- Euro; **Ab:**Sofort.

KennNr.: Gerlinde George, Mobiler Friseurservice, Eichenstorn 24 a, 90587 Veitsbronn, Tel. 0911/ 771782 Frau George

Koch/Köchin

Anforderungen: Bereitschaft zur ausschließlichen Samstags- und Sonntagsarbeit; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Fränkische und bayerische Küche; **Arbeitsort:** Langenzenn; **Arbeitszeit:** Ab 15 Stunden; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.

KennNr.: Gasthof Pension Rangau, Nürnberger Str. 19 a, 90579 Langenzenn, Herr oder Frau Härtig Tel. Nr. 09101/ 990348

Serviererin

Anforderungen: 3x wöchentlich Tätigkeiten im Service, entweder von 6-14 Uhr oder von 12-20 Uhr; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Service von Speisen und Getränken, Ho-Ga-Erfahrung; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** 24 Stunden; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.

KennNr.: Pedus-Service, Förstermühle 8, 90762 Fürth, Tel.Nr. 0911/7587627 Frau Kolitsch

Kraftfahrzeugführer/in

Anforderungen: Bereitschaft für ausschließliche Nachtfahrten; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Ausliefern von Stückgut mit 7,5 Tonner im Umkreis von 200 km; **Arbeitsort:** Bayern; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.

KennNr.: 73509 250304 80640

Touristik- oder Bankfachmann/-frau

Anforderungen: Analyse über den deutschen Veranstaltermarkt (alle Reisearten); Interpretation von Bilanzen; Erstellen von Berichten; Durchführung von Recherchen; beste Erfahrung des dt. Reiseveranstaltermarktes; gute Bilanzanalyse-, MS-Office- und Internet-Kenntnisse erforderlich; **Betriebsart:** Reisebüro; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** nach Vereinbarung; **Ab:** 19. April.

KennNr.: European Touristic Consult GmbH, zu Hd. Frau Maaßen, Kleemannsgasse 13, 90762 Fürth

Kaufmann/-frau im Einzelhandel

Anforderungen: Beratung und Verkauf von Heimwerkermaschinen und Werkzeugen; **Betriebsart:** Einzelhandel mit Bau- und Heimwerkerbedarf; **Kenntnisse/ Fertigkeiten:** Abgeschlossene Ausbildung, Erfahrung im Einzelhandel von Vorteil, engagiert und motiviert, Kundenorientierung, Bereitschaft zur Weiterbildung, Erfahrung in der Branche wünschenswert, nicht Bedingung; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit im Rahmen der Ladenöffnungszeiten; **Lohn:** Nach Tarif; **Ab:** Sofort.

KennNr.: OBI Baumarkt Franken GmbH & Co, Am Annaberg 3-5, 90766 Fürth, Tel.-Nr.: 0911/97 34 74 20, Hr.Kubiak

Elektroniker

Anforderungen: Reparatur von Alarmanlagen und Ladegeräten, Abwicklung von Reklamationen und Anfragen am Telefon; **Kenntnisse/Fertigkeiten:** Abgeschlossene Ausbildung, Alter bis 45 Jahre; **Arbeitsort:** Nürnberg; **Arbeitszeit:** Teilzeit 10- 14 Uhr; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** 1. Mai;

KennNr.: M+S Motorrad- und Sportzubehör GmbH, Lohstraße 13, 90768 Fürth, Tel.Nr.: 0911 / 32 15 94 03, Hr. Schink

Das Ingenieurbüro Stahl sucht dieses Jahr

zwei Auszubildende

für den Beruf einer/eines

Technischen Zeichnerin/Technischen Zeichners für Gebäudetechnik.

Nähere Informationen beim Ingenieurbüro Stahl GmbH, Rothenburger Straße 38, 90522 Oberasbach, Telefon 9 69 65-0.

Alle Hausgeräte
REPARATUR
Günstige Preise
VERKAUF
2 Hand trotzdem gut
WTW-SERVICE
0911/31 68 64
Nbg. Dooser Str. 60
www.wtw-service.de

Umzüge mit Fachpersonal !!!
Sozialumzüge !!!
Kostenloses Angebot !!!
Günstig und zuverlässig.
Hole gut erhaltene Möbel und funktionsfähige Elektrogeräte kostenlos ab
Tel.: 09 11 / 70 53 69

Der richtige Zug!
• Außenwandschornsteine
• Kaminsanierungen
• Kaminmauerungen
• Abgasanlagen
• Verkleidungen
RAL-geprüft von Ihrem Meisterbetrieb
32 90 40
Volkmer Kamin
Abgas- und Schornsteintechnik
Leyher Straße 29 • 90431 Nürnberg
www.Volkmer-Kamin.de

Stadt Fürth

Die Stadt Fürth sucht für das **Tiefbauamt**, Abteilung Entwässerung, eine / einen

www.fuerth.de

Systemprogrammiererin / Systemprogrammierer im Sachgebiet Kläranlagen

(VGr Vb[6]Z BAT).

Das Aufgabengebiet umfasst u.a.:

- Wartung und Systempflege leittechnischer Anlagen sowie von Anlagen der Mess-, Steuer- und Regelungstechnik
- Programmierung und Inbetriebnahme von Softwaresteuerungen und -regelungen sowie Umsetzen verfahrenstechnischer Vorgaben in Softwareprogrammen und in der Leittechnik
- Fehlersuche und Störungsbeseitigung an den speicherprogrammierbaren Steuerungen und im Prozessleitsystem
- Erstellung und Weiterführung von Dokumentationen.

Vorausgesetzt wird eine mehrjährige Berufserfahrung in der Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, der Prozessleittechnik und im Einsatz von speicherprogrammierbaren Steuerungen (SPS) im Bereich der Anlagentechnik. Wünschenswert ist Erfahrung im Bereich von Abwasserreinigungsanlagen sowie von Abwasserpumpstationen und Regenbehandlungsanlagen der Stadtentwässerung. Ein Einsatz im Rufbereitschaftsdienst, der gesondert vergütet wird, ist vorgesehen. Bereitschaft, die entsprechenden Fortbildungslehrgänge zu besuchen, wird vorausgesetzt.

Bewerbungsvoraussetzung ist der erfolgreiche Abschluss als Technikerin / Techniker (Fachrichtung Elektrotechnik, Mess- und Regelungstechnik oder Informationstechnik) oder ausnahmsweise in der Fachrichtung vergleichbare Meisterinnen / Meister sowie der Besitz der Fahrerlaubnis B.
Teilzeitwünsche werden, soweit organisatorisch möglich, berücksichtigt.

Bewerbungen mit Lichtbild, Lebenslauf und Zeugnisnachweisen werden bis 23. April 2004 an die Stadt Fürth, **Personalamt,** 90744 Fürth, erbeten. Für Rückfragen steht Herr Belian im Tiefbauamt unter der Rufnummer 0911 / 974-2501 zur Verfügung.

Teilzeitwünsche werden, soweit organisatorisch möglich, berücksichtigt. Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Vorschau

Und diese Themen lesen Sie unter anderem in der nächsten Ausgabe am 21. April:

- Konzept für Gewerbepark „Alter Flughafen Atzenhof“ steht
- Einweihung Kinderklinik

Impressum

Herausgeber: Stadt Fürth,
Bürgermeister- und Presseamt
Wasserstraße 4, 90762 Fürth
Tel. 0911/974-1204
Fax 0911/974-1205
E-mail stadtzeitung@fuerth.de

Redaktion: Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf, Andrea Grodel, Inge Mirwald, Claudia Schuller

Auflage: 62.000, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Fürth

Erscheinungsweise: Alle 14 Tage, mittwochs, 24 Mal jährlich

Druck: Fränkischer Tag,
Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg

Verteiler: Direktwerbung Franken,
Tel. 0911/96 98 110

Layout und Anzeigen:
design department fürth,
Rosenstraße 13, 90762 Fürth
Tel. 0911/766-714-40
Fax 0911/766-714-41
ISDN 0911/78 72 504
fsz@designdepartment.de
www.designdepartment.de

Anzeigen-, Kleinanzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist der **13.2.** bzw. der **14.2.2004.**

Mit einer Anzeige in der Stadtzeitung erreichen Sie alle Fürther Haushalte, denn wir sind als offizielles Amtsblatt von Werbeverboten nicht betroffen. Und Sie unterstützen uns dabei, auch in Zukunft eine attraktive und interessante Stadtzeitung für Sie herauszubringen.

Kleinanzeigen

Stellenmarkt

Zweiteinkommen, seriös. Tel.: 0911/74 60 53 oder 77 68 11

Bekanntes Grossunternehmen vergibt verschiedene Nebentätigkeiten an Hausfrauen und Mutis bei freier Zeiteinteilung. Tel.: 09127/57 08 99

G. R. Dienstleistungen – Komplett-Service bietet alles aus einer Hand, sowie fachgerechten Auf- und Abbau von Möbeln jeglicher Art zu günstigen Preisen. Auch an Sonntagen. Tel.: 0160/93 07 62 20

Immobilien

Dachgeschoßwohnung mit Terrasse bis 90 qm gesucht. Kauf od. Miete. Tel.: 0172/302 47 10

Denkmal-Highlights im Westen. Bis ca. 70% Abschreibung auf nachträgliche Herstellungskosten (§§ 7i,7h und 10f EkStG) möglich. Exklusive Wohnungen Innenstadtlage. Beratung und Verkauf Tel: 0911/817 23 80

Vermietungen

Fü-Espan, Laden/Büro 40 qm, provisionsfrei zu vermieten, Tel. 0911/730894

Bis zu 300 Europaletten Stellplätze im Hochregal Lager ist 24 Std. zugänglich, Videoüberwacht u. Beheizt Preis auf Anfrage, Fürth-Ronhof. Tel.: (0911) 97 99 64-15

Kaufe/Verkaufe

Suche Schallplatten, CD's und sonstige Tonträger (keine Klassik). Tel.: 0911/749 92 59

Suche Militaria, Orden, Urkunden, Uniformen, Soldaten-Fotoalben. Tel.: 0911/73 31 31

Gesundheit

Heikes Kosmetiklädle: Med. Fußpflege mit Lack 14,- Euro, Kosmetikbehandlung (Eine umfassende Pflege aller Hauttypen mit Macon Meeresprodukten) 35,- Euro, Nagelmodellagen Gel Technik 49,- Euro. Ich berate Sie gerne kostenlos, vereinbaren Sie einfach einen Termin 0911/790 90 44, Heike Bauer, Ronhof nähe Frankenwohnland. Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-20 Uhr, Sa 8-16 Uhr

Zwickts und drückts an Ihren Füßen dann möchten wir Sie im Studio - Relax herzlich bergrüßen. Espanstr. 58, Tel. 0911/75 67 166

Modelle für innovative High-Tech-Wirkstoff-Kosmetik gesucht. Tel.: 971 55 78

Medizinische Fußpflege, komme ins Haus. Auch Problemfälle. 18,– Euro. Tel.: 0911/73 87 19

Med. Fußpflege, nur Hausbesuche. Tel.: 790 88 55

Judiths mobile, professionelle med. Fußpflege & Nagelmodellage. Nur Hausbesuche. Termine nach Vereinbarung. Tel.: 0170/40 55 486

Rosige Zeiten für Ihre Haut dank Mikrodermabrasion von Revi-derm. Studio Relax, Espanstr. 58, Tel. 0911/75 67 166

Streßfreie Gewichtskontrolle. Dem Körper lebenswichtige Nährstoffe zuführen und den Spaß am Essen erhalten. 30-Tage-Geld-zurück-Garantie. S.Gierisch Tel.0871/ 945 47 68, www.gesundheit-und-energie.com

Formen Sie Ihre Traumfigur ohne zu hungern mit Kräuterkapseln vom Studio Relax. Laufend Infoseminare. Espanstr. 58, Tel. 0911/ 75 67 166

Magnetfeld-Therapie-System, Anwendung b. Arthritis, Arthrose u. div. Stoffwechselerkrankungen, Leihgerät Tel.: 0911/739 99 66

Muttertag – die Geschenkidee, Massagegutschein für Wellnessmassage, 30 Minuten 21,- Euro, 60 Minuten 38,- Euro. Biete auch Ayurveda-Behandlungen an. Tel.: (0911) 130 42 25

Gutscheine für Ostern und Muttertag erhalten Sie im Studio RELAX, Espanstr. 58, Fürth. Tel.: 756 71 66

Traditionelle Thai- u. Fußreflexzonenmassagen für Ihr körperlich u. geistiges Wohlbefinden. Nong Thai-Massage, Ludwigstr. 53, 90763 Fürth, Tel.: 0911/689 07 15

Heilgymnastik, medidative Bewegung, Dehnungs- und Bewegungsübungen aus dem Tai Chi für jedes Alter. Do., 29.04.2004, 19 bis 20.15 Uhr. Anmeldung erforderlich. Mütterzentrum, 2. Stock, Gartenstr. 14, Tel.:77 39 39.

Unterricht

Intensive Einzelnachhilfe beim Schüler in Stadt und Landkreis Fürth, ABACUS Nachhilfeinstitut. Tel. 0911/7 87 40 55

Aikido Anfängerkurs, dienstags 18.15-19.45 Uhr. SV Poppenreuth, Kreuzsteinweg 15. Info Tel.: 0911/ 70 88 62

PC-Computer-Internet-Hilfe; auch vor Ort. Tel.: 0911/77 14 96

Für Grundschüler! Mehr Freude am Lernen haben u. bess. Leistg. erzielen. Gebe Hilf und Unterstütz., komme ins Haus. Tel.: 322 32 50

Hausaufgabenbetreuerin hilft Ihren Kindern bei den Hausaufgaben. 1. bis 4. Klasse. Komme ins Haus. Tel.: 794 05 27

Ab sofort Lernhilfe in Mathe und Deutsch für Kinder 1. u. 2. Grundschulklasse. Anmeldung erforderlich. Mütterzentrum, 2. Stock, Gartenstr. 14, Tel.:77 39 39

Kinderschwimmkurse: Wasser 33°, kleine Gruppen, im Spiel, ohne Zwang erfolgreich z. Seepferdch. Schwimmschule Nessie. Tel.: 30 11 06

Verschiedenes

Gartenbau- und Pflegebetrieb, Gehsteigreinigung, Hecken- und Strauchschnitt, Fällarbeiten. Jörg Morawski, Tel.: 0911/77 13 14

Gartenservice Kunstmann pflegt und gestaltet Ihren Garten Tel.: 09107/ 92 47 40

KoCo formuliert, strukturiert und gestaltet Ihre Texte und Konzepte. Tel.: 0911/780 96 53

www.Tausch-Agentur.de, Tel.: 210 76 60, tauschen statt kaufen/ bezahlen, Nachbarschaftshilfe DL & Waren & Hilfe b. Verk. üb. Online Auktionen!

Tier-Betreuung@CatMobil.de, Tel.: 775205

Die Profis für Ablaugen und Holzwurmbehandlung! Schonend und preiswert wie nie! Tel.: 0911/ 97 09 20

Bücher aller Art repariert und bindet neu www.das-buchkontor.de im Nürbanum. Tel.: 0911/462 03 36

Praxisgemeinschaft

Carmen Leinberger
Telefon (0911) 78 75 61

Cornelis M. van der Valk
Telefon (0911) 765 90 22

Psychotherapie (HPG)
Familientherapie
Krisenintervention

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Nürnberger Straße 75
90762 Fürth

Second-Hand-Möbel und Elektrogeräte zum Superpreis!
Lieferung und Montage gegen geringen Aufpreis möglich!
Aktionshalle Stein
Flößaustr. 100 • 90763 Fürth
Tel.: 09 11 / 70 53 77

Ihr kleines Studio „nebenan":
Kosmetik & Mehr

Das neue, kleine Kosmetikstudio in Oberfürberg!
Ich biete Ihnen Behandlungen für Gesicht, Körper, Hände und Füße !

- Gesichtsbehandlung ab 29,50 Euro
- Individuelle Behandlungszeiten (auch Spät-Termine und Samstags)
- Gutscheine für alle Behandlungen
- Kosmetikprodukte von „Madame Nanette"
- Aloe Vera Produkte vom Marktführer Forever Living Products

Kerstin Meyer
Rennweg 26 · 90768 Fürth
Tel. 972 69 26 · Fax 972 63 82

Produkt des Monats

statt ~~€ 18,90~~
€ 14,50

Schubkarre
verträgt satte 20 kg
und steht sicher auf ihrem
Stahlrohrgestänge.
L 80 cm, B 41 cm, H 38 cm
nur im April so günstig!
Moststraße 19 · Fürth · Tel. 77 36 64

Ostergeschenke die man nicht erst lange suchen muß

Beim **Wolf am Bahnhof** gibt es seit über 85 Jahren alles was man vor, zu und nach Ostern gebrauchen kann. Wie zum Beispiel Glas, Keramik und Vasen – in Ruhe aussuchen und sich fachkundig beraten lassen. Schauen Sie mal rein, Sie werden sehen **Wolf am Bahnhof** hat's.

WOLF am Bahnhof
Fürth · Maxstr. 31
✆ 77 20 41

Franken glas
Autoglas-Zentrum

Lange Straße 53
90762 Fürth

Ruf
0911/7 84 90 41
Telefax 70 97 43

Windschutzscheiben-Soforteinbau
Steinschlag-Reparatur

Blumenstraße 21 + 25
90762 Fürth
Tel. 0911/97709-0
Fax 0911/97709-20

Ihr Info-Center für den Dachausbau
Ihr Meisterbetrieb für's Dach
Für ein Beratungsgespräch in unserer Ausstellung bitten wir um Terminvereinbarung

Gebührenfreie Kundendienst-Annahme: ***0800/3224110 [DACH110]***

Rottmann Hörakustik

Hörgeräte GmbH

Ihr Hörgeräteakustiker in Fürth

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 9.00-13.00
und 14.00-18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Hirschenstraße 23
90762 Fürth
Service-Telefon: 09 11 / 7 40 68 80

weru
Fenster und Türen *fürs Leben*

PETER · ERICH SCHMITT Seit 1924

SANITÄR • HEIZUNG • FLASCHNEREI/DACHDECKEREI
PLANUNG • BERATUNG • AUSFÜHRUNG

Schöner Wohnen? Keine Frage!
Wir machen alles –
vom Dach bis zum Bade.

Kanaluntersuchung mit TV-Kamera
Reinigung-Prüfung-Sanierung

Tel.: (0911) 324 16-0
Fax: (0911) 324 16-30
E-mail: p-e-schmitt@t-online.de

Dorfäckerstaße 41
90427 Nürnberg

Gebrüder Lohnert GMBH

Schreinerfachbetrieb
90587 Obermichelbach, Vacher Str. 43
(OT Untermichelbach, Gewerbegebiet Ostring)
Tel. 0911/76 580 76 · www.lohnert.de · Große Ausstellung!

Lohnert lohnt sich - seit 150 Jahren! **1854-2004**

Sorgfältige Montage durch unsere Schreiner - garantiert!